Forchheimer Stadtanzeiger





Amtsblatt der Großen Kreisstadt Forchheim

Drei neue Fahrzeuge der FFW Forchheim eingeweiht

Fünfzehn neue Azubis starten ihre Ausbildung bei der Stadt

Neue Bilder von der Rathausbaustelle im August



Stadtverwaltung Forchheim

www.forchheim.de Allgemeine Öffnungszeiten

Mo - Mi 08:00 – 12:00 Uhr Do 08:00 – 17:30 Uhr Fr 08:00 – 12:00 Uhr

Zentrale

09191714-0

Einwohnermeldeamt*

09191 714-450 einwohnermeldeamt@forchheim.de

Standesamt

09191 714-344 und -233 standesamt@forchheim.de

Bürgeranfragen

buergeranfrage@forchheim.de

Oberbürgermeister und Bürgermeister*in

09191714-212

Fundbüro

09191 714-207 fundbuero@forchheim.de

Friedhofsverwaltung

09191 714-359 friedhofsamt@forchheim.de

Amt für öffentliches Grün

09191714-436 gartenamt@forchheim.de

Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung

09191 714-229 ordnungsamt@forchheim.de

Citymanagement

09191 714-127 citymanagement@forchheim.de

Klimaschutzmanagement

09191 714-423 klimaschutz@forchheim.de

Tourismusmanagement*

09191 714-338 tourist@forchheim.de

Stadtarchiv*

09191 714-314 archiv@forchheim.de *Öffnungszeiten siehe Homepage.

Ukraine

Alle aktuellen Informationen der Stadt Forchheim für Geflüchtete und Helfer*innen finden Sie gebündelt auf der städtischen Website unter www.forchheim.de/ukraine-hilfe

Titelseite

Foto: Canva

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden des Annafestes 2025

Das Veranstaltungsamt der Stadt Forchheim spricht allen Hilfs- und Einsatzkräften, allen Kolleg*innen der Stadtverwaltung sowie allen Mitwirkenden aufrichtigen Dank aus: "Sie haben durch Ihren tatkräftigen Einsatz zum Gelingen des Annafestes 2025 beigetragen. Nur durch Ihre Unterstützung und Ihrer verlässlichen Arbeit konnte ein sicherer und reibungsloser Ablauf gewährleistet werden.

Ohne Ihr Mitwirken wäre das Annafest in seiner heutigen Form nicht möglich. Hierfür danken wir Ihnen allen sehr herzlich und freuen uns bereits auf das nächste Annafest 2026."

Forchheim, den 12.09.2025 Veranstaltungsamt gez. Freund stellvertretende Amtsleitung

Zwei Bürgerversammlungen im Oktober

Der Oberbürgermeister der Stadt Forchheim, Dr. Uwe Kirschstein, lädt alle Bürger*innen des gesamten Stadtgebietes herzlich ein:

Bürgerversammlung Forchheim Nord "Wie entwickelt sich unser Stadtteil?"

Die Zusammenkunft findet gemäß Art. 18 (Mitberatungsrecht) der Bayerischen Gemeindeordnung und der Satzung über die Abhaltung von Bürgerversammlungen der Stadt Forchheim vom 13.01.2025 statt am:

Dienstag, 21. Oktober 2025, 16:00 – 18:00 Uhr im Schülerzentrum Adalbert-Stifter-Schule, Bammersdorfer Str. 58, 91301 Forchheim

Bürgerversammlung Innenstadt

"Sachstand Rathaussanierung"

Die Zusammenkunft findet gemäß Art. 18 (Mitberatungsrecht) der Bayerischen Gemeindeordnung und der Satzung über die Abhaltung von Bürgerversammlungen der Stadt Forchheim vom 13.01.2025 statt am:

Freitag, 24. Oktober 2025, 16:00 – 18:00 Uhr im Saal in der VR Bank Bamberg-Forchheim, Hauptstr. 39, Seiteneingang Apothekenstraße, 91301 Forchheim

Im Punkt eins der Tagesordnung begrüßt Oberbürgermeister Dr. Kirschstein seine Gäste und startet mit einem Impulsvortrag die Bürgerversammlung. Anschließend ist für alle die Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich über die gemeindlichen Angelegenheiten auszusprechen. In der Bürgerversammlung können - im Gegensatz zu den regelmäßigen Bürgersprechstunden des Oberbürgermeisters - nur gemeindliche Angelegenheiten erörtert werden.

Es wird darum gebeten, Vorschläge zur Behandlung in der Bürgerversammlung schriftlich, mindestens eine Woche vor der Versammlung, entweder per Post an die

Stadt Forchheim

Stabsstelle Presse- und Informationsamt St.-Martin-Str. 8, 91301 Forchheim oder per E-Mail über das **Bürgerpostfach buergeranfrage@forchheim.de** einzureichen.

Teilnahme- und Rederecht

Die Bürgerversammlung findet vor Ort statt und ist der allgemeinen Öffentlichkeit zugänglich, für die Teilnahme ist eine Anmeldung nicht notwendig.

Das Rede- und Mitberatungsrecht in der Bürgerversammlung kann nur persönlich ausgeübt werden. Anträge dürfen nur von in Präsenz teilnehmenden Bürger*innen der Stadt Forchheim gestellt werden, die das Recht haben, an den Kommunalwahlen teilzunehmen. Wer an Abstimmungen teilnehmen möchte, muss ebenfalls wahlberechtigte*r Bürger*in der Stadt Forchheim sein. Diese Berechtigung muss mit einem Ausweis nachgewiesen werden. Es gilt eine Ausweispflicht.

Die Bürgerversammlungssatzung – BverS der Großen Kreisstadt Forchheim kann auf der städtischen Website unter folgendem Link eingesehen werden: www.forchheim.de/ buergerversammlungen

Die Stadt Forchheim begrüßt 15 neue Azubis



Bürgermeister Udo Schönfelder (links) begrüßte zusammen mit der städtischen Ausbildungsbeauftragten Marianne Bernard (2. v. l.), Personalrätin Sandra Amon und (r.) JAV-Vertreter Leopold Amon (6. v. r.) im Namen der gesamten Stadtverwaltung die 15 jungen Frauen und Männer, die heuer ins Berufsleben starten.

Mit einem besonderen Kennenlerntag begannen die neuen Auszubildenden Anfang September ihre Tätigkeit bei der Stadt Forchheim. Die fünfzehn junge Frauen und Männer, die heuer ins Berufsleben starten, machen ihre Ausbildung in ganz vielfältigen Bereichen: als Verwaltungsfachangestellte, Fachinformatiker, Gärtnerin, Fachangestellter für Bäderbetriebe, Straßenbauer oder sie absolvieren das Berufs- und SEJ-Praktikum, die Praxisintegrierte Ausbildung oder die Kinderpflegeausbildung. Es warten spannende Aufgaben, viele neue Eindrücke und die Gelegenheit, Zukunft zu gestalten.

Bürgermeister Udo Schönfelder begrüßte zusammen mit der städtischen Ausbildungsbeauftragten Marianne Bernard die neuen Auszubildenden. Für den Personalrat stellten sich Sandra Amon und JAV-Vertreter Leopold Amon vor. Im Anschluss an ein gemeinsames Kennenlernen erkundeten alle im Rahmen einer Stadtführung die historische Altstadt Forchheims.

Danach erfuhren die Auszubildenden von Klimaschutzmanagerin Sophia Ramer alles über das Thema Klimaschutz in der Stadt und über das Azubi-Projekt "Kommunale Klima-Scouts" mit Isabel Häfner. Spannende Einblicke gab Stadtjugendpfleger Daniel Sauer in seine Arbeit. Den Abschluss dieses besonderen Kennenlerntages bildete ein gemeinsamer Kochkurs mit dem Thema "nachhaltige Ernährung": Beim Zubereiten italienischer Gerichte und nicht zuletzt beim Verkosten der Speisen entwickelte sich eine lockere und fröhliche Atmosphäre, die den Tag wunderbar abrundete!

Die Stadt Forchheim sagt: Herzlich willkommen – schön, dass ihr da seid!





Am Kennenlerntag hatten die neuen Auszubildenden die Gelegenheit sich im Rahmen eines Klima-Kochkurs kennenzulernen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



liebe neue Auszubildende, liebe Jugendliche,

am 1. September war es wieder so weit – bei uns in der Stadtverwaltung hat der frische Wind des Neubeginns geweht: Viele junge Menschen haben ihren ersten Tag bei uns erlebt – voller Vorfreude, Energie und mit der Bereitschaft, etwas zu bewegen. Und ich darf sagen: Es ist jedes Jahr eine Freude für uns alle, Euch willkommen zu heißen!

Als Stadt Forchheim arbeiten wir im Dienst unserer Bürger*innen. Wir halten die Dinge am Laufen, kümmern uns um unsere schöne Stadt und stellen die Weichen für eine gute Zukunft. Und genau dafür brauchen wir Euch – junge, motivierte Menschen mit frischen Ideen und dem Wunsch, Teil von etwas Sinnvollem zu sein.

In Eurer Ausbildung bei uns lernt Ihr nicht nur, wie eine Stadt funktioniert - Ihr lernt, wie eine Stadt lebt – und wie Ihr mit Euren persönlichen Stärken aktiv dazu beitragen könnt, dass Forchheim noch besser wird. Ich lade Euch herzlich ein, Teil unseres Teams zu werden: Als STADT-MACHER*innen seid Ihr mittendrin statt nur dabei. Und das Beste: Wir bieten Euch nicht nur spannende Aufgaben, sondern auch richtig gute Rahmenbedingungen von großzügigem Urlaub bis zur betrieblichen Altersvorsorge, von VHS-Kursen bis zu besonderen Auszeiten an Fasching oder am Annafest. Nicht zu vergessen: angemessene Ausbildungsvergütung, die sich sehen lassen kann.

In dieser Ausgabe des Stadtanzeigers starten bereits die Ausschreibungen für den Ausbildungsstart zum 1. September 2026 – und vielleicht seid Ihr ja die nächsten, die wir mit offenen Armen empfangen dürfen.

Habt Mut, habt Lust – bewerbt Euch und gestaltet mit uns die Zukunft Forchheims! Ich freue mich auf Euch!

Uve lebes

Ihr Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein

Jugendfahrt nach Rovereto und an den Gardasee

Was gibt es im Sommer Schöneres als das wirkliche italienische Dolce Vita zu erleben? Pasta, Gelato und heiße Temperaturen, so stellt man sich den August in Italien vor und genau das durften 45 Jugendliche und acht Betreuer*innen erleben. In der zweiten Sommerferienwoche fand zum zweiten Mal eine Sommerjugendfahrt der Jugendpflege Forchheim statt. Nach der erfolgreichen Fahrt nach Le Perreux sur Marne und Paris im Vorjahr, war in diesen Sommerferien Forchheims Partnerstadt Rovereto im südlichen Trentino und nahe der Nordspitze des Gardasees das Ziel.

Planung durch die Stadtjugendpflege

Mit seinem Team entwarf Stadtjugendpfleger Daniel Sauer ein vielseitiges Programm, mit Kultur, Spaß und viel Freizeit. Natürlich war auch in diesem Jahr der Partnerschaftsgedanke sehr wichtig. Über Stadtrat Reinhold Otzelberger wurde der Kontakt zur Gemeinde Rovereto hergestellt und ein Empfang und eine Rathausführung arrangiert. Bei der Planung der Woche wurden ganz gezielt auch die Wünsche und Anregungen der Jugendlichen mit einbezogen, um so das Programm noch besser auf die Bedarfe der Jugendlichen zuzuschneiden.

Am Sonntag, 10.08.2025 um 23 Uhr startete die Gruppe in Richtung Süden. Ohne größere Probleme und ohne Staus fuhr man über Nacht nach Italien. Um 8:30 Uhr morgens konnten die Teilnehmer*innen bei bereits heißen Temperaturen ein erfrischendes Bad im Gardasee nehmen oder am Strand entspannen. Gegen Mittag, pünktlich zur Siesta, ging es für die Gruppe in die Jugendherberge nach Rovereto. Diese lag günstig am Rande des Altstadtkerns. Perfekt für kleine Ausflüge und ein schnelles Eis auf die Hand.

Zu Gast im Rathaus Rovereto

Der Dienstag stand ganz im Zeichen der Partnerstadt Rovereto. Morgens gab es für die Jugendlichen die Möglichkeit den Wochenmarkt zu besuchen. Um 12 Uhr traf man sich vor dem Rathaus, wo die Gruppe von zwei Offiziellen der Stadt Rovereto empfangen wurde. Der Forchheimer Delegation wurde das Rathaus mit Empfangsbereich, Ratsund Arbeitssaal, der historischen Treppe und dem frühneuzeitlichen Gefängnis präsentiert. Da die Führung komplett in Italienisch war, übersetzte Jugendpfleger Daniel Sauer für die Gruppe. Den Jugendlichen wurde so die Wichtigkeit der Freundschaft und Partnerschaft zwischen den beiden Städten vor Augen geführt und als offizielle Gesandte der Stadt Forchheim durfte man sogar im Ratssaal Platz nehmen.

Action und Spaß im "Gardaland"

Donnerstag hieß es dann früh aufstehen. Zum Ende der Woche wartete mit dem Freizeitpark "Gardaland" ein letzter großer Höhepunkt. Alle kamen auf ihre Kosten, ob groß oder klein, Adrenalinjunkie, Horrorfan oder einfach ruhig und gemütlich.

Besonders gefragt waren bei heißen Temperaturen die Wasserbahnen um zumindest etwas Abkühlung zu bekommen.



In der Heimat von Romeo und Julia

Mitte der Woche wurde es dann romantisch. Die Jugendgruppe besuchte die verträumte Stadt Verona; Schauplatz von Romeo & Julia und Heimat der Arena, einem antiken Amphitheater.

Dort konnten die Teilnehmenden nach einem kurzen Stadtrundgang nach Herzenslust shoppen oder Pizza und Eis genießen. Aufgrund der hohen Temperaturen wurde am Nachmittag erneut der Gardasee angesteuert. Bardolino war das Ziel. Dort hatte die Gruppe die Möglichkeit sich entweder im See abzukühlen oder das beschauliche Örtchen zu besuchen und durch die Gassen zu schlendern.

Nächste Fahrt bereits geplant

Rückblickend war die Fahrt erneut ein voller Erfolg und im nächsten Jahr ist bereits der Besuch in eine andere Partnerstadt Forchheims geplant. In Roppen wird es sportlicher und naturnaher werden, aber wieder mit vielen Highlights.

Großer Dank gilt dem Organisationsteam, der Stadt Rovereto und Stadtrat Reinhold Otzelberger, dem wundervollen Betreuerteam und ganz besonders den Teilnehmer*innen.

Ihr habt die Fahrt zu etwas ganz Großartigem gemacht.

Arrivederci e grazie!

Neue Fahrzeuge der FFW Forchheim eingeweiht

Gleich drei neue Fahrzeuge bzw. Anhänger der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Forchheim (FFW) erhielten im Rahmen einer Feierstunde ihren kirchlichen Segen durch Pfarrer Kurt Cramer (Christuskirche) und Karin Hofmann (Gemeindereferentin St. Martin) und wurden nachfolgend in den Einsatzdienst übergeben:

Ein Einsatzleitwagen mit mehreren Computerarbeitsplätzen, feuerwehrtechnischem Equipment und zahlreichen Messgeräten, auf MAN Fahrgestell, mit Allradantrieb Automatikgetriebe (Firma Compoint Fahrzeugbau), dient künftig hauptsächlich dem erstausrückenden Zugführer sowie dem Kommando bei der Bewältigung ihrer teils komplexen Aufgaben im Rahmen der Einsätze. Das 200.000 € teure Fahrzeug wurde durch den Freistaat Bayern mit 34.700 Euro bezuschusst.

Ersetzen wird dieser ELW 1 einen rund 20 Jahre alten Ford Transit, der jedoch veräußert werden soll und bei einer anderen Feuerwehr sicherlich noch gute Dienste verrichten wird.



v.l.n.r.: Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein, stellv. Landrätin Rosi Kraus, Gemeindereferentin Karin Hofmann, Pfarrer Kurt Cramer, Kommandant Jürgen Mittermeier und Stadtbrandmeister Timo Sokol Foto: FFW Forchheim

Des Weiteren wurde ein neuer Pulverlöschanhänger P 250 in Dienst gestellt, der einen Vorgänger aus dem Jahre 1964 ersetzt.

Ein mobiler Großventilator, aufgebaut auf einen speziellen Anhänger, dient insbesondere zur notwendigen Entrauchung bei Bränden beispielsweise in Tiefgaragen sowie Fabrik- und Lagerhallen und kann jederzeit bei Bedarf von allen Wehren des Landkreises über die Leitstelle Bamberg angefordert

werden. Er wurde beschafft durch den Landkreis und stationiert bei der Forchheimer Wehr.

Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein bedankte sich bei der stellv. Landrätin Rosi Kraus für die tatkräftige Unterstützung bei der notwendigen Finanzierung. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch die Kapelle der FFW unter der Leitung von Heinz Bedürftig.

Europäische Freundschaft beim Großen Annafestzug 2025

Beim diesjährigen Großen Annafestzug am 27.07.25 durfte sich Forchheim erneut über internationalen Besuch freuen: Delegationen aus den sechs Partnerstädten Broumov (Tschechien), Gherla (Rumänien), Le Perreux (Frankreich), Rovereto (Italien), Roppen (Österreich) und Pößneck (Thüringen) reisten eigens an, um gemeinsam mit den Forchheimer*innen zu feiern.

Bereits zur Begrüßung wurden die Gäste bei einer Stadtführung auf Entdeckungstour durch die historische Altstadt mitgenommen, bevor der Abend in geselliger Runde bei einem gemeinsamen Essen ausklang. Am Sonntagmorgen stand der festliche Gottesdienst in der St.-Anna-Kirche auf dem Programm, bevor das große Highlight folgte: die **Teilnahme am farben**-

prächtigen Großen Annafestzug. Mit Fahnen, Musik und viel Begeisterung präsentierten sich die Partnerstädte Seite an Seite mit den Forchheimer Vereinen und Gruppen. Das Wochenende machte einmal mehr deutlich, wie wertvoll die gelebte Städtepartnerschaft ist – als Brücke zwischen Nationen, Symbol für Zusammenhalt und Ausdruck echter Freundschaft in Europa.



BÜRGERSERVICE

Kinderstimmen sagen Stadtbus-Haltestellen an

Seit der Einführung der neuen Stadtbuslinien präsentieren sich auch die Haltestellenansagen im Stadtgebiet in veränderter Form – ein kleines, aber deutlich hörbares Zeichen.

Was früher nüchtern klang, klingt jetzt freundlich, verspielt und ein bisschen wie Zuhause: "Nächste Haltestelle: Paradeplatz" wird künftig von den Stimmen Forchheimer Grundschulkinder angesagt.

Insgesamt galt es, rund 100 Haltestellen im Stadtgebiet Forchheim einzusprechen. Beteiligt an den Ton-Aufnahmen waren rund vierzig Mädchen und Jungen zwischen sieben und zehn Jahren. Die Aufnahmen in sieben Forchheimer Grundschulen entstanden mit viel Spaß, Lachen und pädagogischer Begleitung.

"Wir wollen unseren Fahrgästen ein Lächeln ins Gesicht zaubern", sagt Bürgermeisterin Dr. Annette Prechtel. "Die Kinderstimmen bringen Wärme und Überraschung in den Alltag – und machen jede Busfahrt ein bisschen besonderer."

Busumleitungen aufgrund von Baustellen

Sperrung der Nürnberger Straße im Bereich Kolpingsplatz/Am Gründelbach - Buslinien 206, 216, 224, 260, 262 und 264

Wegen Bauarbeiten der Stadtwerke ist die Nürnberger Straße im Bereich Kolpingsplatz/ Am Gründelbach komplett gesperrt. Die Buslinien 216, 224, 260, 262 und 264 müssen daher Umleitung fahren, und verkehren jeweils nach einem Baustellenfahrplan, erklärt das Landratsamt.

Die Buslinien 216, 224, 262 und 264 fahren zwischen Haltestelle Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße und ZOB Umleitung, die Unterwegshaltestellen, vor allem Paradeplatz, entfallen. Die Buslinie 260 fährt zwischen Globus und Paradeplatz Umleitung. Die Haltestellen zwischen dem Globus und dem Paradeplatz entfallen.

Die Haltestelle Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße wird beidseitig ersatzweise in die Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße nahe Einmündung Äußere Nürnberger Straße verlegt. Hier erfolgt der Ein- und Ausstieg für Schüler*innen des Herder- und Ehrenbürg-Gymnasiums.

Bei Buslinie 224 und 264 wird vereinzelt bei Schulfahrten die Haltestelle Paradeplatz Cafe Schmitt ersatzweise für Paradeplatz bedient.

Bei Buslinie 206, Fahrt Mo-Fr an Schultagen um 7:40 Uhr ab Hausen nach

Forchheim ZOB (Gelenkbus) entfällt die Haltestelle Forchheim Ruhalmstraße. Ersatzweise dient die Haltestelle Paradeplatz Nr. 4.

Desweiteren besteht mit den Stadtbuslinien 257, 289 und 259 eine Verbindung zwischen dem ZOB und der Innenstadt.

Buslinien 224, 260 und 264 - Sperrung der Abbiegespur zum Globus

Aufgrund von Bauarbeiten wird die Einfahrt zum Globus-Gelände aus Richtung Gosberg kommend über die Willy-Brandt-Allee von Montag, 22.09.25, bis Freitag, 03.10.25 vollständig gesperrt sein. Hier werden die Bordsteine am Fußgänger- und Radüberweg an der Abbiegespur der südlichen Einfahrt zum Einkaufsmarkt saniert.

Das Landratsamt gibt bekannt, dass die Buslinien 224 und 264 die Haltestelle "Globus" nicht bedienen können, als Ersatzhaltestelle dient die Haltestelle "Augraben" in beiden Richtungen. Für die Linie 260 wurde eine Ersatzhaltstelle für alle Fahrten in Richtung ZOB in der Steinbühlstraße Höhe Hausnr. 7 eingerichtet.

Fahrgäste werden gebeten die Hinweise an den Haltestellen zu beachten.

Infos: https://www.vgn.de/netz-fahrplaene/linien

Das Standesamt Forchheim informiert

Das Standesamt Forchheim ist in der Zeit von

Montag, 15.09.2025, bis Freitag, 26.09.2025

für den Parteiverkehr ganztägig geschlossen.

Sämtliche Anfragen können weiterhin per E-Mail an standesamt@forchheim.de gestellt werden.

Urkunden können über das Bürgerserviceportal auf der Homepage der Stadt Forchheim unter www.forchheim.de bestellt werden.

Bestattungsunternehmen sowie Personen, die zur Anzeige eines Sterbefalls verpflichtet sind, werden gebeten, alle zur Beurkundung anstehenden Sterbefälle im Ordnungsamt der Stadt Forchheim (Sattlertorstraße 5, Zimmer 104) abzugeben.

Bitte beachten Sie, dass es aktuell zu längeren Bearbeitungszeiten von mindestens drei Wochen kommen kann.

Neue Öffnungszeiten

Ab Montag, den 29.09.2025 gelten folgende Öffnungszeiten im Standesamt:

Mo.-Fr.: 8-12 Uhr, <u>Di.: geschlossen</u>, Do.: 8-12 Uhr, 14-17:30 Uhr.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Innenstadt: WhatsApp-Kanal "Forchheim Erleben"

Das Citymanagement Forchheim hat den WhatsApp-Kanal "Forchheim Erleben" gegründet.

Der Kanal richtet sich an Einzelhändler*innen, Gastronomiebetriebe, Dienstleistende und weitere Interessierte, die in der Innenstadt aktiv sind. Ziel ist es, wichtige Themen schnell und verlässlich zu kommunizieren. Ob Informationen zu Baustellen, Straßensperrungen, Veranstaltungshinweise oder Termine zu verkaufsoffenen Sonntagen – mit dem neuen Whats-App-Kanal "Forchheim Erleben" landen relevante Nachrichten direkt auf dem Smartphone.

Anmeldung:

www.forchheim-erleben.de/einkaufen

BÜRGERSERVICE

Digitaler Bauantrag möglich

Die Große Kreisstadt Forchheim geht einen weiteren Schritt in Richtung digitale Verwaltung: Bauanträge können nun komplett von Anfang bis Ende elektronisch eingereicht werden. Die Digitalisierungsmaßnahme ermöglicht es, alle Anträge und Anzeigen nach der Bayerischen Bauordnung und dem Bayerischen Abgrabungsgesetz - z. B. Bauanträge, Vorbescheidsanträge, Abbruchanzeigen und Abgrabungsanträge - elektronisch und damit papierlos einzureichen. Bayerns Bauminister Christian Bernreiter betont: "Die Digitalisierung ist eine große Chance – für die Bürgerinnen und Bürger genauso wie für die Bauaufsichtsbehörden. Denn Bauanträge können dank des digitalen Verfahrens viel einfacher gestellt und bearbeitet werden. Ich freue mich, dass nun auch die Stadt Forchheim dazukommt und ab 01. September insgesamt 112 Städte und Landratsämter in Bayern den Digitalen Bauantrag anbieten. Bei sieben weiteren läuft der Probebetrieb. Zusammen sind das bereits über 88 Prozent aller bayerischen Bauaufsichtsbehörden. Die Erfahrungen sind rundum positiv: Monatlich werden in Bayern über den Digitalen Bauantrag mehr als 3.500 Vorgänge eingereicht." Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein zeigt sich erfreut über diesen weiteren wichtigen Schritt der Verwaltungsdigitalisierung in Forchheim: "Wir können gerade im Bereich Bauen, in dem die Stadt Forchheim schon in den vergangenen Jahren nachweislich sehr schnell und effektiv gearbeitet hat, die Bearbeituna der Genehmiaunasverfahren nochmals beschleunigen. Das ist ein entscheidender Standortvorteil für alle Bauwilligen und steht für die Bürgerfreundlichkeit unserer Stadtverwaltung."

Wie verläuft die Antragsstellung?

Da bei der digitalen Antragstellung auf die Unterschrift verzichtet wird, wird, ist eine gehobene Authentifizierung notwendig: Eine Anmeldung nur mit Benutzername und Passwort im BayernPortal (https://bayernid.freistaat.bayern/de/bayern/freistaat) ist deshalb nicht ausreichend. Für die Nutzung des digitalen Bauantrages ist eine Bayern-ID erforderlich, die Antragstellende über das BayernPortal beantragen können. Es wird ein elektronischer Personalausweis oder

das Softwarezertifikat Elster benötigt. Die neue Seite "Digitaler Bauantrag" ist unter folgendem Link erreichbar: https://www. forchheim.de/bauen-mobilitaet/bauenin-forchheim/digitaler-bauantrag

Der Service ist auch über das BayernPortal online aufrufbar. Für das Einreichen der Unterlagen steht ein Online-Assistent zur Verfügung, der durch den Ausfüllprozess führt. Erforderliche Unterlagen werden gleich bei der Antragstellung automatisiert abgefragt. Das soll künftig dafür sorgen, dass Anträge schon beim Einreichen vollständiger sind und in der Bearbeitung seltener Unterlagen nachgefordert werden müssen. Eine Antragstellung in Papierform ist natürlich weiterhin möglich. Nachdem das Stadtbauamt allerdings auch in Papierform eingereichte Anträge digital weiterbearbeitet, entfallen bei der digitalen Antragseinreichung Scan- und Erfassungsarbeiten, was zu einer Beschleunigung des Verfahrens beitragen kann. In der Praxis häufig vorkommendes Drucken bzw. Plotten großflächiger Planunterlagen sowie der Kosten- und Zeitaufwand für einen postalischen Versand entfällt. Dies ist sowohl ressourcenschonend als auch kostengünstiger für Antragsstellende. Wer digital einreicht, hat den Vorteil, dass eventuell fehlende Unterlagen schnell digital nachgereicht werden können, wohingegen beim papiergebundenen auch die Nachreichungen weiterhin in Papierform erfolgen müssen. Was sich nicht ändert ist, dass die Bauordnung des Stadtbauamtes nach wie vor als erste Ansprechpartnerin zur Beratung für alle zur Verfügung steht, die bauen und planen.



Bauanträge können in Forchheim digital eingereicht werden. Foto: Freepik

Sachgebiet Bauordnung,

Denkmalschutz und -pflege, Bayreuther Str. 6 (1. Stock); bauordnungsamt@forchheim.de; Mo.-Mi. 8-12 Uhr, Do: 8-17:30 Uhr, Fr: 8-12 Uhr.

Kellerwald-Express



Kellerwald-Express

Noch bis 28. September 2025 fährt der Forchheimer Kellerwald-Express von den Unteren zu den Oberen Kellern. Für Rollstuhlfahrer*innen sowie Kinderwagen gibt es einen speziellen Platz im zweiten Waggon, der bei Bedarf mit einer Rampe zugänglich ist.

Die Fahrt mit der Elektrobahn mit 30 Sitzplätzen ist kostenlos.

Die Abfahrtszeiten sind samstags und sonntags von 11 bis 15 Uhr sowie von 16 bis 20 Uhr.

Mitmach-Aktion gegen Sommerhitze

Wo brennt die Sonne in Forchheim erbarmungslos runter? Und wo findet man im Hochsommer ein schattiges Plätzchen? Die Stadt Forchheim ruft ihre Bürger*innen auf, genau das zu zeigen – auf einer interaktiven Karte.

Die Mitmach-Aktion des Klimaschutzmanagements setzt auf lokales Wissen und läuft noch bis Ende September. Alle können online eintragen, wo es im Stadtgebiet besonders heiß wird, wo es angenehm kühl bleibt und welche Orte oder Maßnahmen helfen, mit den steigenden Temperaturen besser klarzukommen:

Die Karte auf https://mitmachen.forchheim.de aufrufen, auf den "heißen" oder "kühlen" Ort klicken, persönliche Tipps einfügen.

Rathausbaustelle

Die Baustelle am Historischen Rathaus ist aktuell seit ca. 59 von geplanten 74 Monaten in Betrieb. Dies entspricht ca. 75 % der geplanten Gesamt-Bauzeit. Bisher sind sieben Gewerke abgeschlossen: Archäologie, Dekontamination/Rückbau, Bohr- u. Verpressarbeiten, Stahlfenster, histor. Holzfenster, vorbereitende Malerarbeiten und Baumeister-Rohbauarbeiten.

Aktuell sind 24 Gewerke mit rund 75 Fachkräften im Einsatz. Im Durchschnitt umfasst die tägliche Besetzung etwa 10 bis 12 Firmen mit 30 bis 40 Personen. Die Größe des Projekts und die Unterteilung in insgesamt fünf Bauteile führen dazu, dass sich die Arbeiten auf unterschiedlichen Ebenen befinden: In einigen Bereichen wird noch am Rohbau gearbeitet. Andere Teile befinden sich bereits in der Ausbauphase, wo u. a. Innenputz-, Estrich- und Fliesenarbeiten sowie die Verlegung von Nutzestrichen begonnen haben. Im August wurde die Rathausturmspitze wieder aufgesetzt und das 1,1 Tonnen schwere Bauteil montiert. Es fehlen noch Schieferplatten, dann erstrahlt die Turmspitze wieder in neuem Glanz.































Ausblick

Zweites Halbjahr 2025 - Fokus auf den Ausbau- und Veredelungsarbeiten im Gebäudeinneren: Fliesenarbeiten, Schlosserarbeiten, Restliche Estricharbeiten, Restinstallation der technischen Gebäudeausrüstung, Fertigstellung des Trockenbaus, Einbau von Innentüren & Beginn der Malerarbeiten

Erstes Halbjahr 2026 - Konstruktive als auch gestalterische Maßnahmen werden umgesetzt: Errichtung der Stahlbaukonstruktion mit Treppe und Glasfassade im Innenhof, Schreinerarbeiten, Fertigstellung der repräsentativen Eingangsportale, Installation der Aufzüge, Abschluss der Endmontage der TGA

Aktuelle Infos im Baustellentagebuch der städtischen Homepage unter https://t1p.de/4pn2z

TRAUER



Die Stadt Forchheim trauert um

Frau Elisabeth Mehler

die am 06. August 2025 im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Frau Mehler war bis zu ihrem Renteneintritt lange Jahre als Saisonarbeiterin im Städt. Gartenamt beschäftigt.

Sie war eine allzeit freundliche, fleißige und hilfsbereite Mitarbeiterin. Bei Vorgesetzten und Kollegen*innen war sie daher sehr geschätzt und beliebt.

Wir danken der Verstorbenen für ihre geleisteten Dienste und werden sie stets in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gehört den Angehörigen.

Forchheim, den 21.08.2025

Stadt Forchheim Dr. Uwe Kirschstein Oberbürgermeister

Für den Personalrat Jessica Braun Personalratsvorsitzende

LEBEN IN FORCHHEIM

Impressum

Forchheimer Stadtanzeiger

Herausgeber und Redaktion:

Stadt Forchheim, Presse- und Informationsamt, St.-Martin-Str. 8, 91301 Forchheim, Tel. 09191 714-113 stadtanzeiger@forchheim.de

Der Forchheimer Stadtanzeiger ist das Amtsblatt der Stadt Forchheim.

Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil ist Herr Oberbürgermeister

Dr. Uwe Kirschstein. Für unverlangt eingesandte Manuskripte. Fotos. Zeichnungen usw. wird keine Haftung übernommen. Änderungen und Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten ebenso wie die Entscheidung über eine Veröffentlichung. Für etwaige Folgeschäden für die Einreichenden bei einer Nichtveröffentlichung eines Beitrages übernimmt die Redaktion keine Haftung. Für eine korrekte Wiedergabe der Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, auch nicht für etwaige Folgeschädenfür die Einreichenden. Die gesamte Zeitung ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und Datenspeicherung und -verarbeitung.

Bildernachweise: Soweit nicht anders angegeben: Stadt Forchheim oder privat (mit freundlicher Genehmigung)

Verlag, Anzeigenverwaltung (verantwortlich) und techn. Gesamtherstellung: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191 7232-0, www.wittich.de vertreten durch den Geschäftsführer gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder

gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen

Anzeigenverkauf: Frau Claudia Kern Tel. 0177 9159847

c.kern@wittich-forchheim.de

Erscheinungsweise 14-täglich in den ungeraden Wochen

Verbreitungsweise: Kostenlos an alle Haushalte der Stadt Forchheim mit allen Stadtteilen Einzelexemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes können direkt beim Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil be-

stellt werden. Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.







WITTICH

Aktuelles aus dem Königsbad Forchheim

Revision im Königsbad

Mit Beginn des neuen Schuljahres werden im Königsbad von Montag, 15.09.25, bis einschließlich Samstag, 27.09.25, die jährlich vorgeschriebenen Wartungs- und Prüfungsarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund müssen das gesamte Königsbad und auch die Sauna geschlossen bleiben.

Bereits am Sonntag, 28.09.25, kann wieder zu den bekannten Öffnungszeiten geschwommen und sauniert werden.

Sonne(n) mit Verstand statt Sonnenbrand

Dass man sich im Freibad mit Sonnencreme eincremen muss, das weiß iedes Kind. Doch viele Unklarheiten bestehen weiterhin rund um das Thema Hitze- und UV-Schutz. Aus diesem Grund waren Mitarbeiter*innen des Gesundheitsamts Forchheim - Bereich Gesundheitsförderung und Prävention, der GesundheitsregionPlus des Landkreises Forchheim sowie des Fachbereichs Klima des Landratsamtes und des Klimaschutzmanagements der Stadt Forchheim im Freibadbereich des Forchheimer Königsbads unterwegs. Spielerisch wurden Kinder und Erwachsene eingeladen, ihr Wissen

rund um die Gesundheitsvorsorge im

Sommer zu testen.

Dabei konnten nicht nur schöne Preise für die Sommerzeit ergattert werden, sondern auch die ein oder andere Fehlinformation aus der Welt geschafft werden: Sonnencreme muss nämlich regelmäßig aufgetragen werden, Kinderhaut ist noch empfindlicher als die von Erwachsenen, auch im Schatten ist man vor gefährlicher UV-Strahlung nicht sicher und mit einem T-Shirt baden zu gehen hilft nicht so gut vor UV-Strahlung, wie viele glauben.

Die Aktion "Sonne(n) mit Verstand statt Sonnenbrand" ist eine Initiative unter Federführung des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention. Ziel ist es, die Bevölkerung, insbesondere Kinder und Jugendliche, für die Gefahren von zu viel Sonne und die Bedeutung von Sonnenschutz zu sensibilisieren. Während die Zahl der Hautkrebsfälle in Deutschland in den vergangenen Jahren signifikant steigt, unterschätzen weiterhin viele Menschen - Kinder wie auch Frwachsene - die Gefahren von UV-Strahlung. Aus diesem Grund wurde erst vor wenigen Wochen eine UV-Indextafel am Königsbad Forchheim installiert, die auf die aktuelle Intensität und den daraus empfohlenen Umgang hinweist. Weitere Informationen zum Sonnen- und Hautschutz sowie die beste Vorsorge für

Erwachsene und Kinder im Sommer erhalten Sie auf www.stmgp.bayern. de/vorsorge/umwelteinwirkungen/uv-strahlung/, beim Gesundheitsamt sowie den Klimastellen von Landkreis und Stadt Forchheim.



Freibadpark im Königsbad

Königsbad schafft es unter die Top 25

Der Reiseveranstalter TUI hat über 1.400 deutsche Freibäder einem großen Besucher-Check unterzogen – und das Königsbad Forchheim landet im deutschlandweiten Vergleich dabei auf einem sensationellen Platz 21.

Bewertetwurdenüber 2.000 Badestätten anhand ihrer Google-Rezensionen – und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Ob als Ort zum Relaxen auf der Liegewiese, zum sportlichen Bahnenziehen oder für ausgelassenen Familienspaß – das Königsbad überzeugt seine Gäste auf ganzer Linie.

"Unsere Leute leisten sehr gute Arbeit", sagt Herbert Fuchs, Referatsleiter des Grün- und Bäderbetriebs der Stadt Forchheim. "Das Ranking stellt einmal mehr ganz klar heraus: Unser Bad ist nicht nur in Forchheim, sondern weit über die Stadtgrenzen hinaus beliebt. Dafür möchten wir unserem Team und unseren Gästen aus nah und fern ganz herzlich danken."

Öffnungszeit Badewelt

- Täglich 10-20 Uhr
- Frühschwimmen im Sportbecken innen Di./ Do. 6:30-08 Uhr

Öffnungszeit Saunawelt

- Täglich 15-20 Uhr
- Sa. Familiensauna (Kinder ohne Altersbegrenzung)
- Di. "Erdsauna" nur für Damen Tagesaktuelle Infos & Öffnungszeiten: www.koenigsbad-forchheim.de Bitte beachten Sie die Revision von 15.09 27.09.25.



V.l.n.r: Michaela Ebert (Gesundheitsamt Forchheim), Hannah Dieter (Fachbereich Klima, Landratsamt Forchheim), Christian Lenkl (Königsbad, Stadt Forchheim), Sophia Ramer (Klimaschutzmanagement, Stadt Forchheim), Katharina Denker (GesundheitsregionPlus, Landkreis Forchheim). Foto: Landkreis Forchheim

Bereitschaftspflege -Noch Platz im Nest?

Manchmal gerät das Leben aus der Spur. Wenn Eltern plötzlich ins Krankenhaus müssen. Familien überfordert sind oder ein Zuhause nicht mehr sicher ist, brauchen Kinder ein liebevolles Zuhause auf Zeit. Die Caritas-Jugendhilfe sucht Familien und Paare, die bereit sind, Säuglinge und Kinder bis zum Grundschulalter vorübergehend bei sich aufzunehmen. Können Sie sich vorstellen, einem Kind für begrenzte Zeit Schutz und Geborgenheit zu bieten? Die Jugendhilfe bereitet Sie sorgfältig auf Ihre Aufgabe vor, begleitet Sie mit fachlicher Unterstützung und ermöglicht den Austausch mit anderen Bereitschaftspflegefamilien. Ihre Tätigkeit wird durch das Jugendamt mit Pflegegeld vergütet, Sachaufwand wird selbstverständlich erstattet.

Kontakt:

Caritas-Jugendhilfe Kirchplatz 1, 96175 Pettstadt Tel. 09502 92460, info.jh@caritas-gmbh.de www.caritas-jugendhilfe.de

Termine & Veranstaltungen

Vorbereitungslehrgang des FZO für die staatl. Fischerprüfung

Das Fischereizentrum Oberfranken (FZO), größter Anbieter von Vorbereitungslehrgängen zur staatl. Fischerprüfung in Nordbayern, bietet im Herbst 2025 im Raum Forchheim die Möglichkeit, die Vorbereitung zur staatl. Fischerprüfung an nur drei Wochenenden zu absolvieren und damit den staatl. Fischereischein zu erlangen. Der erfolgreich absolvierte Lehrgang berechtigt zur Teilnahme an jeder beliebigen Onlineprüfung in Bayern. Damit stellt das FZO sicher, daß es auch weiterhin eine bedarfsgerechte Ausbildung angehender Petrijünger für das Stadtgebiet und den Landkreis Forchheim geben wird. Anmeldung:

www.fischereizentrum-oberfranken.de Wann: ab 18.10.25 (Wochenendkurse – Unterricht ganztägig, an drei aufeinander folgenden WE jeweils Sa./So.; Ende des Lehrgangs ist So. 02.11.25.) Wo: Schulungsraum des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) Forchheim, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 9

Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus

Bewegungstreff unter freiem Himmel

Wann: mittwochs von 9.30-10.15 Uhr Wo: Wiese in der Von-Ketteler-Straße

Offene Spielerunde

Wann: mittwochs 14-tägig, 14-16 Uhr (19.09./ 01.10)

Bingo-Nachmittag (VdK)

Wann: 13.09.25, ab 14 Uhr

Smartphone und Tablet

Einzelberatung

Wann: 17.09./ 8.10., 9-11 Uhr (mit Anmeldung)

Gedächtnistraining

Anmeldung zum Kurs; 10 Einheiten Kursbeginn: 22.09.25, 10:15–11:30 Uhr

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einkaufshilfe, begleiteter Fahrdienst und kleine handwerkliche Hilfen Vermittlung: Tel. 0163 3730949

Ehrenamtsvermittlung

Verbandsunabhängige Beratung zu Möglichkeiten sich ehrenamtlich zu engagieren.

Wo: Paul-Keller-Str. 17 (soweit nicht anders angegeben)

Infos und Anmeldung:

Quartiersmanagerin Kathrin Reif, Tel. 09191 6155287 k.reif@forchheim-nord.de (soweit nicht anders angegeben)

Familienstützpunkt im Bürgerzentrum

"NEU: Nappy dancers"

für Eltern mit Kindern von 20-40 Monaten mit Anmeldung Kosten: 2 € pro Kind

Wann: 13.09.25 von 10:30-11:30 Uhr

Spielen mit Musik

für Eltern mit Kindern von 3-6 Jahren mit Anmeldung

Kosten: 2 € pro Kind

Wann: 13.09.25 von 14:30-15:15 Uhr

Spieltreff

für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren Thema: ELTERNTALK-was ist das? Kostenfrei, ohne Anmeldung Wann: 26.09.25 von 9:30-11 Uhr

Leben mit Teenie und Tablet

dreiteiliger Kurs mit Kerstin Debudey über die Pubertät im digitalen Zeitalter Wo: Kinderschutzbund in Forchheim Anmeldung:

www.kinderschutzbund-forchheim.de Kosten: pro Termin 20 €, einzelne Terminbuchungen sind möglich. Wann: 06.10./ 22.10./ 11.11.25 von 19-21 Uhr

Pubertätssnack online:

"ZIELE statt ZOFF! – eine Anleitung für Gespräche mit Teenagern zur Entwicklung von eigenen Zielen" mit Kerstin Debudey. Gegen Spende, mit Anmeldung über die Homepage www.bz-mgh.de

Wann: 30.09.25 von 19:30-20:15 Uhr

Wo: Paul-Keller-Str. 17 Infos und Anmeldungen: Katja Franz Tel. 01520 6634202 fsp@forchheim-nord.de oder bz-mgh.de

Stadtteiltreff Katharinenspital

Kath. Gottesdienst

Wann: 19.09.25, 10:30 Uhr

Musikalischer Kaffeeklatsch

Der Kaffeeklatsch im Rahmen der Bayerischen Demenzwoche wird musikalisch mit einer Drehorgel begleitet - mit altbekannten Melodien zum Mitsingen. Das Team freut sich auf Ihr zahlreiches Erscheinen und einen vergnüglichen Nachmittag. Eintritt frei, Kaffee und Kuchen müssen selbst bezahlt werden. Wann: 25.09.25, 15–17 Uhr

Wo: Bamberger Str. 3-5 Kontakt:

Quartiersmanagerin Fr. Schneider Tel. 09191 9783775

schneider@kvforchheim.brk.de

Kinderschutzbund

Babysitterseminar im November

für Jugendliche ab 12 Jahren Wann:10.11.-12.11.25 Wo: Ebermannstadt im K4

"Leben mit Teenie und Tablet"

Kurs für Eltern über digitale Medien Wann: 06.10.; 22.10.;11.11.25

Starke Eltern – Starke Kinder®

Elterntraining mit Kathrin Rosemann Wann: 16.09.25

Freie Plätze in der Kinderbetreuung

In den Kindergruppen sind derzeit noch Plätze frei.

Anmeldung und Kontakt:

www.kinderschutzbund-forchheim.de

Bereitschaftsdienste

Notruf

(Rettungsdienst / Feuerwehr)

Tel. 112 rund um die Uhr

Polizeinotruf

Tel. 110 rund um die Uhr

Giftnotruf

Tel. 089 19240 rund um die Uhr Giftinformationszentrale der TU München

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117 rund um die Uhr Vermittelt wird sowohl der allgemeine ärztliche Bereitschaftsdienst ("Hausarzt*ärztin") als auch die verfügbaren fachärztlichen Bereitschaftsdienste (z.B. "HNO-Arzt*Ärztin").

Ärztliche Notfallpraxis

Krankenhausstr. 8, Forchheim,
Tel. 09191 979630, www.ugef.com
Mo. Di, Do 19:00 - 21:00 Uhr
Mi, Fr 16:00 - 21:00 Uhr
Sa, So, Feiertag 09:00 - 21:00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 0921 761647 www.notdienst-zahn.de

Apotheken Notdienst

www.blak.de/notdienstsuche www.aponet.de Tel. 22833 (Mobilfunk: 0,69€ pro Min. oder per SMS) Tel: 0800 0022833 (kostenlos vom Festnetz)

Klinikum Forchheim -Fränkische Schweiz

Krankenhausstr. 10, Forchheim Pforte 09191 610-0 Zentrale Notaufnahme 09191 610-235 Hotline Coronavirus 09191 610-600 Kreißsaal 09191 610-334

Homöopathischer Wochenenddienst

www.homöopathischerwochenenddienst.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

www.tbvoberfranken.de/not-dienste

Störungsdienst der Stadtwerke

 Strom:
 09191 613-100

 Gas/Wasser:
 09191 613-200

 Abwasser:
 09191 613-250

 Telekommunikation:
 09191613-345

 Parken:
 09191 613-175

Vortrag: Gemeinsam für mentale Gesundheit

Das Landratsamt Forchheim lädt zum kostenfreien Veranstaltungsabend im Rahmen der bundesweiten Woche der seelischen Gesundheit in Kooperation mit der AOK-Direktion Bamberg, der Gesundheitsregion^{plus} Landkreis Forchheim und dem Gesundheitsamt Forchheim zur Vortragsreihe #seelenstark mit LUMEUS: "Gemeinsam für mentale Gesundheit" Den Auftakt bildet der Vortrag "Mentale Gesundheit bei Frauen -Von Achtsamkeit bis Mental Load" mit Referentin Julia Reifenrath (LUMEUS). Im Anschluss daran dürfen sich die Gäste auf ein exklusives Interview mit Sven Hannawald freuen. Der ehemalige Spitzensportler und Olympiasieger teilt seine persönlichen Erfahrungen mit dem Thema psychische Resilienz mit. Zum Abschluss besteht Gelegenheit, persönlich mit Sven Hannawald ins Gespräch zu kommen.

Anmeldung: bis zum 04.09.25 unter www.vhs-forchheim.de mit der Kursnummer FO560. Dort ist auch das Veranstaltungsprogramm zu finden.

Wann: 09.10.25, 17 Uhr

Wo: Herder-Gymnasium, Luitpoldstr. 1

Demenz: Schulung für Ehrenamtliche

Menschen, die sich ehrenamtlich in Familien mit Demenzkranken engagieren und dort die Angehörigen entlasten möchten, können sich zu einer Helferkreisschulung anmelden. Die Fachstellen für pflegende Angehörige der Caritas Bamberg-Forchheim und der Diakonie Bamberg-Forchheim organisieren in Zusammenarbeit mit der Alzheimergesellschaft Bayern die Unterrichtsstunden. Inhalte sind u.a. Grundlagen zum Thema "Demenzielle Erkrankungen", Umgang mit Angehörigen und Betroffenen, Beschäftigungsmöglichkeiten für Demenzerkrankte und rechtliche Rahmenbedingungen. Zertifikat bei erfolgreicher Teilnahme (ermöglicht, bei anerkannten Vermittlungsstellen im gesamten Bundesgebiet tätig zu werden). Anmeldung: Fr. Pohl (Diakonie), Tel. 09191 6156071 und b.pohl@dwbf. de; Fr. Baptistella (Caritas) Tel. 09191 und 707272 angehoerige@caritasbamberg-forchheim.de

Wann: 20.09., 11.10., 18.10. und 08.11.25, je von 9-15:30 bzw. 16 Uhr Wo: Diakonie-Villa, Meyer-Franken-Straße 40

Mindstorms Robotic Workshop

Dieser Workshop richtet sich an alle Interessierten, die mind. 16 Jahre alt sind sowie Spaß am Tüfteln mit Legobausteinen und neugierigen Kindern haben. Im Workshop wird den Teilnehmenden gezeigt, welche verschiedenen Facetten die Mindstorms Robotic Welt haben kann und wie man der eigenen Kreativität in Sachen Programmierung und Roboterbauen freien Lauf lässt. Unter fachkundiger Anleitung eines erfahrenen Mindstorms-Anleiters wird die Handhabung und Technik der Mindstorms-Sets praxisnah vorgestellt und erklärt. Natürlich wird anschließend die Theorie am fahrbaren Roboter umgesetzt und ausprobiert. Mit Hilfe von Sensoren, Motoren und Legobauelementen können dann verschiedene Aufgaben vom Roboter gelöst werden.

Ziel des Workshops ist es u.a., qualifizierte Teilnehmende als Ehrenamtliche für die Anleitung von KJR Mindstorms-Kursen mit Kindern zu gewinnen. Info: ab 16 Jahre, 5 € p.P. inkl. Material und Snack, Anmeldeschluss 14.09.25. Wann: 26.09.2025, 15 bis 20 Uhr Wo: Kreisjugendring Forchheim

Elektronische Patientenakte -Infoveranstaltung

Ab dem 01.10.25 sind Ärztinnen und Ärzte sowie weitere Leistungserbringer*innen verpflichtet, elektronische Patientenakte (ePA) zu nutzen und mit Daten zu befüllen. Für Krankenversicherte bleibt die Nutzung freiwillig. Doch was genau verbirgt sich hinter der ePA? Welche Vorteile bietet sie - und wie sieht es mit dem Datenschutz aus? Laura Stahl, Projektmanagerin bei Bayern Innovativ GmbH, und Jonas Schubert, AOK-Bayern, Direktion Bamberg, beantworten diese Fragen und erläutern, wie Versicherte die ePA aktiv nutzen können. Gesundheitsökonomin Franka Struve-Waasner moderiert die Veranstaltung. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Wann: 24.09.25, 17 Uhr Wo: Kulturraum St. Gereon, Paradeplatz 5

Herbstbasare

Kinderhaus St. Josef

"Alles rund ums Kind" gibt es auf dem Second-Hand-Basar des Elternbeirats. Zum Verkauf kommen gut erhaltene, moderne, gewaschene Herbst- und Winterbekleidung, von Größe 50 bis 176, Babysachen sowie Spielzeug. Infos: Elternbeirat St. Josef; Tel. 09191 7336980; Elternbeirat.Kinderhaus-St. Josef@gmx.net; Facebook/Instagram: Elternbeirat Kinderhaus Buckenhofen Wann: 27.09.25, 19-21 Uhr; 28.09.25, 14-16 Uhr (Einlass Schwangere mit Mutterpass jeweils 30 min vorher)

Kinderhaus St. Johannis

Wo: St. Josef-Straße 22

Das Kinderhaus St. Johannis bietet einen Herbstbasar online an.

Motto ist "alles rund ums Kind". Sie können bequem zuhause online stöbern und dann vor Ort abholen! Im Angebot: Kleidung, Schuhe, Spielzeug, Bücher, Kinderwägen, Schwangerschaftskleidung und vieles mehr.

Anmeldung und weitere Informationen: www.kibaza.de/forchheim

Verkäufer können sich ab sofort anmelden und Artikel einstellen Wann: 30.09. - 07.10.25

KiTa "Kids vom Ring"

Der Elternbeirat der integrativen Kitas der Lebenshilfe Forchheim lädt zum 2. Selbstverkäufer-Basar. Verkauft wird alles rund ums Kind: Kleidung, Spielzeug, Zubehör, Umstandsmode, usw. Für Kuchen und Getränke ist gesorgt. Infos und Anmeldung für Verkäufer: kita-lebenshilfe-fo@web.de Wann: 18.10.25, 10-12:30 Uhr Wo: Lebenshilfe Forchheim, John-F.-Kennedy-Ring 27c

VHS-Tagesstudienfahrt nach Künzelsau

Die VHS lädt zur Tagesstudienfahrt "Künzelsau Museum Würth: "Emil Nolde - Welt und Heimat" - Historische Altstadt von Schwäbisch Hall" mit Reiseleiter Toni Eckert ein.

Am Vormittag wird das Museum Würth 2 in Künzelsau mit einer Sonderausstellung von Gemälden des Expressionisten Emil Nolde mit dem Thema Welt und Heimat besucht. Am Nachmittag wird Schwäbisch Hall im Tal der Kocher besichtigt.

Reisepreis p. P.: 49 Euro (inkl. Busfahrt & Reiseleiter, Eintritt, Führung)

Infos: www.vhs-forchheim.de oder VHS-Büro, Hornschuchallee 2, Tel. 09191 861060

Wann: 17.09.25

Handarbeiten mit Büchern der AWO

Handarbeiten für Herbst und Winter machen oder lernen ist doch gar keine schlechte Idee? Anleitungen und Bücher dazu gibt es beim Sonderverkauf im AWO-Bücherbasar. Außerdem im Angebot: antiquarische Wissensbücher z.B. zu Medizin, Technik, Wissenschaft usw. Der Erlös kommt dem Familienfonds der AWO zu Gute.

Wann: 13.09.25, 10-13 Uhr (jede Woche Mo. 14-16 Uhr, Mi./ Fr. 10-12 Uhr) Wo: Klosterstraße 14

Fahrradtouren mit dem ADFC

Auch im September bietet der ADFC Forchheim wieder zahlreiche geführte Radtouren an – ein buntes Programm für alle, die gern in die Pedale treten. Ob sportlich ambitioniert oder lieber gemütlich – für jede und jeden ist etwas dabei. Eine Übersicht mit allen Touren, Streckenlängen und weitere Infos finden Sie unter: www.adfc-forchheim. de oder ADFC-Tourenportal https://touren-termine.adfc.de

In aller Kürze

15.09.25

Info-Treffen bei Forchheim for Future

Info-Treffen zu den Themen Clean up-Erfahrungen, Einwegverpackungs-Steuer (Beratung im Stadtrat), Umweltund Nachhaltigkeitspreis des Landratsamtes und Mitgliederversammlung im Oktober.

Wann: 18:30 Uhr

Wo: Zukunftshaus, Sattlertorstr. 16

17.09.25

Kaffeenachmittag

Der VdK Buckenhofen lädt ein mit Anmeldung und Abholservice unter Tel. 09191 32503.

Wann: 15 Uhr Wo: Pilatushof Hausen

Vortrag

Der Seniorenkreis Burk lädt im Rahmen der KEB zum Vortrag "Das Heilige Jahr 2025 – unter dem Leitwort Pilger der Hoffnung" von und mit Karin Hofmann. Mit Kaffee und Kuchen.

Wann: 14 Uhr

Wo: Dreikönigsheim Burk, Kirchplatz 2

Ausflug mit Schifffahrt

Der Männergesangverein Burk lädt zum Busausflug nach Veitshöchheim.

Es findet eine Main-Schifffahrt mit Kaffee und Kuchen statt. Langjährige Mitglieder werden hierbei geehrt.

Anmeldungen: bis 05.09. bei Hr. Minks Tel. 0176 96387901

Wann: Abfahrt 12:30 Uhr (Zusteigemöglichkeit: Bushaltestelle Stillstraße); Rückfahrt mit anschl. Abendessen 17:30 Uhr

20.09.25

Schwarmforum: Abfallvermeidung optimieren

Organische Küchenabfälle fermentieren statt kompostieren! Brigitte Forstner-Keck aus Effeltrich führt in die Geheimnisse des japanischen Bokashi ein und leitet praktisch an, wie man sich "effektive Mikroorganismen" zunutze machen kann - Eintritt frei!

Wann: 12:30 Uhr

Wo: Zukunftshaus, Sattlertorstr. 16 Voranmeldung: schwarmforum@forchheim-for-future.de

Tag des Obstpressens in Reuth

Der Obst- und Gartenbauverein Reuth lädt Mitglieder und Interessierte zum Tag des Obstpressens. Mitgebrachte Äpfel können selbst verarbeitet werden. Für Kinder gibt es eine Bastelecke. Etwaige Wartenzeiten werden mit Bratwürsten, Pommes und Getränken verkürzt.

Anmeldung: unter Angabe der Menge Äpfel (Mindestmenge 150kg) auf der Homepage des Kreisverbandes https:// www.gartenbau-kv-forchheim.de/ oder Tel. 0157 82827470 (Hr. Neuner, tägl. 17-19 Uhr)

Anmeldeschluss: 15.09.25

Wo: Gelände hinter der Freiwilligen Feuerwehr Reuth

Ausflug nach Ansbach

Der VdK-OV-Fo-Ost/Reuth führt eine Busfahrt nach Ansbach mit Besuch der Residenz mit Führung (10 Uhr), Mittagessen und Aufenthalt in Ansbach durch. Der Preis für Busfahrt und Eintritt/ Führung in die Residenz beträgt 28 €, kassiert wird im Bus.

Anmeldung: Tel. 09191 15547 oder 0151 12305154 (Fr. Gath)

Käuze, Zwerge und Nachtschwärmer

Der Bund Naturschutz führt durch die Welt der nachtaktiven Tiere: Viele Tiere unserer Heimat führen ihr Leben weitgehend unbemerkt in der Zeit zwischen Abend- und Morgendämmerung. Die Spezialisten Edi Zöbelein, Herbert Lüttich und Dr. Ulrich Buchholz erklären die Besonderheiten der nachtaktiven Tiere auf einem Spaziergang durch den Wald. Die kostenlose Veranstaltung wendet sich an Kinder und Erwachsene. Wann: 20:30-22:15 Uhr

Wo: Haupteingang der Lebenshilfe, John-.F.-Kennedy-Ring 27c

23.09.25

Existenzgründung, -sicherung und -nachfolge

Kostenlose Beratung durch die Wirtschaftsförderung des Landkreises; in Kooperation mit den Aktivsenioren Bayern e.V. Einzelberatungen je 45 Minuten. Anmeldung: Tel. 09191 861021 oder wifoe@lra-fo.de

Wann: ab 9 Uhr – 15:15 Uhr Wo: Landratsamt, Am Streckerplatz 3

Neuer Bibelkreis

Der Klosterverein St. Anton in Forchheim bietet einen Bibelkreis an für Jung und Alt, Suchende und Fragende. Wir wollen die Hl. Schrift lesen, uns darüber austauschen und daraus Neues entdecken - mit Gesprächsbegleitung.

Wann: Beginn 23.09.25, 19 Uhr (Flyer mit weiteren Terminen in der Klosterkirche am Schriftenstand)

Wo: Klosterverein, Klosterstr. 12 (1. Stock), Zugang Innenhof gegenüber **Sparkasse**

24.09.25

Vortrag

Der Seniorenkreis Verklärung Christi lädt zum Vortrag über den "Hl. Heinrich" mit Referent GemR Christian Deuber. Wann: 14.30 Uhr

Wo: Pfarrzentrum Verklärung Christi, Jean-Paul-Straße 4

28.09.25

Tag der Offenen OBA-Tür

Die Trägergemeinschaft Offene Behindertenarbeit im Landkreis Forchheim e.V. (OBA) lädt die Öffentlichkeit, Kund*innen mit Familie und Angehörigen, Netzwerkpartner*innen, Politiker*innen und Mitarbeitende ein. Es gibt Essen, Trinken und Live-Musik, verschiedene Mitmach-Aktionen und eine Hüpfburg, sowie einen OBA-Infostand und die Möglichkeit, die Räumlichkeiten kennenzulernen.

Wann: 13-17 Uhr

Wo: Bayreuther Straße 9

Eine Übersicht mit allen weiteren Terminen und ausführliche Informationen in Stadt und Landkreis Forchheim entnehmen Sie bitte der Übersicht im FOkus unter www.forchheimer-kulturservice.de

BAUEN & WOHNEN

Neues aus dem Klimaschutzmanagement

Nachhaltigkeit im Klassenzimmer

Kinder der vierten Klasse des nun beginnenden Schuljahrs 2025/26 dürfen sich bereits zum ersten Schultag über ein besonderes Hausaufgabenheft freuen: Das Möhrchenheft ist ein nachhaltig produziertes Hausaufgabenheft, das den Schüler*innen kinderleicht einen Einstieg in die eigentlich komplexen Themen Natur, Fairer Handel, Umwelt und Klimaschutz bietet. Spannende Themenseiten enthalten zahlreiche Umsetzungsideen, Anregungen und tragen

spielerisch zur Wissensvermittlung bei.

Einige Lehrkräfte bauen die weiterführenden Materialien aktiv in ihren Unterricht mit ein und freuen sich über das hochwertige Hausaufgabenheft, das nun zum dritten Mal vom Klimaschutzmanagement der Stadt den rund 400 Kindern zur Verfügung gestellt wird.

Lernwerkstatt

Auf eine weitere Aktion dürfen sich alle interessierten vierten Klassen im städtischen Raum freuen. Die umweltpädagogische Station Lias-Grube aus dem Forchheimer Landkreis wurde vom Klimaschutzmanagement der Stadt Forchheim beauftragt, eine Lernwerkstatt zum Klimaschutz durchzuführen. Dabei können die Kinder anhand von altersgerechten Spielen, Rätseln und Experimenten lernen, was eigentlich das Klima ist, warum es sich verändert und wie wir Menschen dem entgegenwirken müssen.



BAUEN & WOHNEN



Am 19.9. heißt es wieder: LICHT AUS für eine Nacht!

Denn durch immer mehr Kunstlicht-Nutzung lassen wir Menschen die Nächte auf diesem Planeten immer heller werden. Diese sogenannte Lichtverschmutzung tötet pro Jahr Hunderte Milliarden Insekten (Bestäuber), irritiert Vögel und viele andere Lebewesen (auch Pflanzen), macht den Schlaf weniger erholsam, fördert Krankheiten und lässt den Sternenhimmel verschwinden. Das Verrückte: Etwa 1/3 aller Lichtquellen leuchten nachts für nichts und niemanden.

Mach mit. Schalte das Licht aus. Damit unser Planet wenigstens einmal im Jahr eine natürlich dunkle Nacht erleben kann. Und damit durch diese Aktion ein verantwortungsvollerer Umgang mit Kunstlicht für die Zukunft erreicht wird.





Außenlicht aus

Alle Lichtquellen, die nicht unerlässlich der Sicherheit dienen, abschalten (bzw. zumindest teilabschalten). Also z.B. Schaufenster-/Werbebeleuchtung sowie Tür-, Haus-, Objekt- und Fassaden-Beleuchtung sowie auch Naturflächen- und Gartenbeleuchtung.



Jalousien schließen

Niemand muss während der Earth Night zu Hause im Dunklen sitzen. Denn es reicht schon, einfach die Jalousien, Rollos oder Vorhänge an den Fenstern zu schließen. So wird die Nacht auch merklich dunkler.



Viele Tipps zur Reduzierung der Lichtverschmutzung gibt es bei den **Paten der Nacht**, den Initiatoren der Earth Night.

BAUEN & WOHNEN

Aktionen des Landratsamtes

Aufruf zur Teilnahme an Klimaschutz-Umfrage

Der Landkreis Forchheim novelliert aktuell sein Klimaschutzkonzept aus dem Jahr 2011 um die energetische Entwicklung im Landkreis besser zu beurteilen. Der Landkreis bittet darum, an der Umfrage teilzunehmen:

Kurzlink für Umfrage für Erwachsene: https://tlp.de/n5lth

Kurzlink für Umfrage für Kinder/ Jugendliche: https://t1p.de/baan6

Online-Vorträge zu Energiethemen

Der Arbeitskreis Info-Offensive Klimaschutz des Landratsamtes setzt seine Vortragsreihe zu Energiethemen in Kooperation mit der VHS fort:

"Wärme aus Solarstrom" – überschüssigen Solarstrom in Wärme umwandeln und speichern. Online-Kurs Fo178A.

Wann: 25.09.25, 19.30 Uhr Anmeldung: www.vhs-forchheim.de Infos: www.lra-fo.de/klima

Wettbewerb zur Abfallvermeidung

Die Europäische Woche der Abfallvermeidung dreht sich 2025 um die Vermeidung von Elektroschrott. Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes sucht Ideen zum Basteln mit und Reparieren von alten Elektrogeräten. Für eine Teilnahme schicken Sie eine Beschreibung Ihres Meisterstücks (mit Bild) bis zum 01.10.25 per Post an "Landratsamt Forchheim, Abfallwirtschaft, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim" oder per E-Mail an abfallberatung@lra-fo.de. Die besten zehn Einsendungen erhalten Preisgelder bis zu 100 €. Infos: www.lra-fo.de/wda

Firma Veolia leert die

Gelben Tonnen

Die Firma "Veolia" ist für die Bereitstellung und Leerung der Gelben Tonnen im Landkreis Forchheim zuständig. Für die Jahre 2024-26 hat das "Duale System Zentek", Köln, diese beauftragt. Das Landratsamt ist nicht für die Gelben Tonnen zuständig und veröffentlicht nur die Abfuhrtermine. Die Gelben Tonnen sind Eigentum der Fa. Veolia.

Rückfragen an die Firma Veolia: 0800 1004337 oder 09131 796170

Reklamation: de-ves-info-nuernberg@ veolia.com

Meldung defekter Tonnen: de.waste.gelbetonne.forchheim@ veolia.com

Aktuelles aus der Stadtförsterei

Gartenabfälle nicht in den Wald!

Nachdem unser Stadtwald heuer bisher vom Borkenkäfer und auch von größeren Bränden verschont geblieben ist, muss an dieser Stelle leider ein weiteres, aber diesmal von Menschen verursachtes Problem angesprochen werden: Sogenannte "Neophyten", also Pflanzen, welche bei uns nicht heimisch sind, breiten sich auch um Forchheim immer mehr aus. Besonders in siedlungsnahen Bereichen wuchern z.B. japanischer Staudenknöterich, indisches Springkraut und der giftige Kirschlorbeer! Ursache dafür ist neben der Verbreitung durch Tiere auch immer wieder das illegale Ablagern von Gartenabfällen im Wald.

Es wird daher eindringlich darauf hingewiesen, dass auch Grüngut, Hecken- oder Rasenschnitt und sonstige Gartenabfälle genau das sind: Nämlich Abfälle. Und die gehören nicht in den Wald!

Holzernte läuft

Zu einem erfreulichen Thema: Die Holzernte entlang der Forststraßen im städtischen Revier Weingartsteig bei Burk verläuft planmäßig. Auch die Spaziergänger*innen und Sportler*innen haben sich an die zeitlich befristeten Einschränkungen und Störungen gewöhnt und akzeptieren die Absperrungen. Vielen Dank dafür von Seiten der Stadtförsterei! Stadtförster Max Schneider berichtet von größtenteils positiven Reaktionen und Verständnis für die Arbeiten. Er weist darauf hin, dass jetzt auch größere Mengen an weichem oder hartem Brennholz anfallen, welches günstig über ihn erworben werden kann.

Forstwirt*in werden

Um das Team der Försterei langfristig zu verstärken, suchen wir Unterstützung: Interessent*innen an einer Ausbildung zum*zur Forstwirt*in können sich hier informieren und bewerben: www.forchheim.de/stellenausschreibungen

Kontakt Stadtförsterei: Tel. 09191 714 259

E-Mail foersterei@forchheim.de

KULTUR & GESELLSCHAFT

Bartók plus: Populäre Violinwerke des Meisters

2025 jährt sich zum 80. Mal der Todestag des ungarischen Komponisten Béla Bartók. Bartók gilt als einer der bedeutendsten Komponisten des 20. Jahrhunderts. Seine Musiksprache bezieht die ungarische Volksmusik ein, verbindet sie aber mit Errungenschaften der Musikmoderne. Besonders im Bereich der Kammermusik zählen die Kompositionen Bartóks zu den bedeutendsten in der Musik der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Die frühere 1. Geigerin der Bamberger Symphoniker Eva Sohni-Wengoborski und der Würzburger Musikprofessor Rudolf Ramming am Klavier, huldigen Bartók und geben musikalische Rückund Ausblicke mit Kompositionen von Smetana, Dvořák, Lutoslawski und Suk.



Eva Sohni-Wengoborski und Rudolf Ramming Foto: Sohni Ramming

Eintritt:

12 € (erm. 8 €); Vorverkauf ausschließlich an der Kasse des Pfalzmuseums. Abendkasse: 15 € (erm. 11 €)

Reservierungen: Tel. 09191 714326 oder kaiserpfalz@forchheim.de (reservierte Karten bis 20 Min. vor Konzertbeginn abholen)

Wann: 28.09.25, 17 Uhr **Wo:** Erdgeschoss Pfalzmuseum

KULTUR & GESELLSCHAFT

Das Junge Theater präsentiert



Vom 11. bis 14. September 2025 verwandeltsich das KulturSommerQuartier wieder in eine Bühne für den Neuen Zirkus. Das ZirkArt Festival bringt internationale Artist*innen, Musiker*innen und Performer*innen nach Forchheim und präsentiert, wie fantasievoll sich Zirkus, Theater und Musik verschmelzen lassen.

Den Auftakt bildet am Donnerstag das kostenlose "Vorglühen" auf dem Paradeplatz: Lorenz Deutsch eröffnet als der skurriler Zeitmaschinen-Erfinder H.G. Lawrence mit einer Steampunk-Reise, bevor das Flame Rain Theatre aus Österreich mit einem feurigen Spektakel das Publikum begeistert. Am Freitag- und Samstagabend folgt die große Hauptshow: Das Berliner GOGO HOME Project kombiniert atemberaubende Trapezartistik mit den pulsierenden Live-Beats des musikalischen Duos Ooniak aus der Schweiz und schafft damit ein mitreißendes Gesamterlebnis. Um kurz vor Mitternacht begeistert Harvey Cobb mit seiner Stiefeljonglage "Pink Boots and An Alcoholic Sock Puppet" am Freitag das erwachsene Publikum bei der ersten ZirkArt Late Night Show im JTF (Kasernstr. 9).

Und auch tagsüber im KulturSommerQuartier am Samstag und Sonntag zeigt das Festival seine Vielfalt. Jeweils zwei Showblöcke bieten poetische Artistik mit dem Cyr-Rad, berührendes Clowntheater, witzige Jonglage und überraschende Minimalismus-Performances auf dem Kunstrad. So entsteht ein Kaleidoskop aus Humor, Virtuosität und Poesie.

Zwischen den Aufführungen lädt die Swoolish Garage mit Musik und einer charmanten Fußbadterrasse zum Verweilen ein, der Kinderzirkus Buckenhofen präsentiert den Zirkus der Zukunft und der Drache Onil des Theater Oniversums wird garantiert nicht nur die Kinder faszinieren. Wer danach noch nicht genug hat, feiert am Samstag ab 22 Uhr bei der offiziellen Afterparty im Schiefen Haus bis in die Nacht weiter.

Infos/Preise

Showblock A / Showblock B / Hauptshow / Late Night Show: Erw. 16 €, erm. 13 € / Kinder (5-14 Jahre) 8 €, erm. 6,50 € Weitere Infos zu allen Paketen den

Weitere Infos zu allen Paketen, den Tagestickets und der Familienkarte unter www.jtf.de.

Karten: bei allen an das Reservix Ticketsystem angeschlossenen Vorverkaufsstellen, in Forchheim z.B. Lotto-Annahmestelle Kefferstein, Hornschuhallee 21 (09191/3515930), sowie jederzeit online unter www.jtf.de.



Foto: Andre Wirsig

Philosophisches Nachtcafé: Pragmatisch denken

Das philosophische Nachtcafé mit Dr. Jens Wimmers lädt zum gemeinsamen Philosophieren über das Thema "Was heißt: pragmatisch denken?" in die Stadtbücherei ein. Pragmatiker*innen sind lösungsorientiert vorgehen und wollen den gewünschten Effekt bewirken. Aber ist die Vorstellung, dass etwas richtig ist, wenn es hilft, nicht zu einfach? Philosophisches Denken will doch das an sich Richtige aufdecken und nicht nur Ausschnitte der Lebenswelt, sondern das Ganze als System verstehen. Tatsächlich gibt es auch eine pragmatische Denkrichtung mit philosophischem Anspruch. Diesen Ansatz wollen wir im Philosophischen Nachtcafé durchdenken und diskutieren. Nach einem kurzem Impulsvortrag von Dr. Jens Wimmers (Universität Bamberg) beginnt die Diskussion in kleineren Runden zu bestimmten Leitfragen, bevor der Abend mit einer philosophischen Vertiefung endet. Philosophische Vorkenntnisse sind keine Voraussetzung.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten. Wann: 24.09.25, 19 Uhr Wo: Spitalstr. 3

Tag des offenen Denkmals

Der Tag des offenen Denkmals ist Deutschlands größtes Kultur-Event. Über 5000 Denkmaltüren, ob in geheimnisvollen Burgen, verwinkelten Fachwerkhäusern oder prunkvollen Kirchenanlagen öffnen am Sonntag, 14. September, deutschlandweit ihre Türen.

Mit dem historischen Rathaus wird an diesem Tag die wohl bekannteste Baustelle nur für angemeldete Interessierte geöffnet. Achtung: Die Führungen wurden vorab über das VHS-Programm angeboten und sind schon ausgebucht. Wir zeigen Ihnen in dieser Ausgabe des Stadtanzeigers die neuesten Baufortschritte in Bildern.

Bereits seit 33 Jahren wird der Tag des offenen Denkmals deutschlandweit durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz koordiniert. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz hat in diesem Jahr die Sanierung des Rathauses Forchheim mit einem hohen fünfstelligen Betrag, der aus Spenden und Erträgen der GlücksSpirale stammt, unterstützt.

KULTUR & GESELLSCHAFT

Neue Denkmale in Forchheim



Alter "Wasserturm" am Dreifaltigkeitsweg



Alter Hochbehälter Foto: Stadtwerke Forchheim GmbH

Auf Anregung der städtischen Heimatpflege und nach entsprechender Prüfung durch das Landesamt für Denkmalpflege wurde im vergangenen Juli der alte Forchheimer "Wasserturm" am Dreifaltigkeitsweg (Flurnr. 2078) unter der Inventarisierungsnr. D-4-74-126-489 nachträglich in die Denkmalliste des Freistaats Bayern aufgenommen. Anstoß gab der gegebene Leerstand, nachdem sich der Behälter seit längerem außer Betrieb befindet. Beim Forchheimer Wasserturm handelt es sich um einen Wasserhochbehälter, der laut Bauinschrift im Jahr 1921 errichtet wurde. Er bildet die Front zu einem Erdspeicher, der sich im rückseitigen Areal befindet, und beinhaltet selbst die Pumpanlage. Das Objekt bietet, vom Dreifaltigkeitsweg her betrachtet, einen durchaus bemerkenswerten Eindruck, der vor allem durch die großzügige, vielstufige Treppenanlage hervorgerufen wird, die zu einem erhöht gelegenen und barockisierend gerahmten Eingangsportal führt, über dem ein ovales Fenster aus Butzenglas eingelassen ist. Die ansonsten glatte, in Teilen betonierte Fassade weist als weiteres Schmuckelement lediglich das Stadtwappen mit den zwei Fischen auf. Der obere Teil zeigt unter dem von betonierten Pfeilern getragenen Zeltdach eine Aussichtsplattform, die über einen um den Turm führenden gut gesicherten Treppenaufgang erreichbar ist. In früheren Jahrzehnten, als die umgebende Vegetation noch nicht die jetzige Höhe erreicht hatte, bot sich den Spaziergängern und Wanderern ein reizvoller Blick über die Stadt. Nach den Ausführungen von Dr. Lena Grüner vom Landesdenkmalamt (danach auch die vorausgehende Baubeschreibung) bezeugt das Gebäude die zeittypische Architektursprache der

frühen 1920er Jahre mit Anklängen des sogenannten Heimatstils (dem wir in Forchheim auch andernorts begegnen). Als charakteristisch dürfte auch das grundsätzliche Bemühen um eine gestalterische Aufwertung eines Betriebsbauwerks, was dem Anliegen des Historismus entspricht und sich z. B. in der o. g. Pfeilerkolonnade äußert, zu bewerten sein. Die Errichtung des Wasserturms ist im Zusammenhang mit dem Ausbau des städtischen Frischwassernetzes mit Gussrohrleitungen zu sehen, der seit 1882/1883 zu den vorrangigen Anliegen der Stadt zählte. Ursache war der Durchbruch der Industrialisierung mit entsprechender Einwohner- und Siedlungsentwicklung. Neue Ressourcen an Quellwasser wurden erschlossen, so auch die ergiebigen Reservoirs im Kellerwald bzw. Hainbrunnen. Es handelte sich aber auch um ein Element der Modernisierung, die wiederum Voraussetzung für die unter Bgm. Eduard Strecker seit 1884 angestrebte und 1889 erreichte Kreisunmittelbarkeit bildete. Ebenfalls nachträglich in die bayerische Denkmalliste aufgenommen wurde der Hochbehälter am Waldweg von der Winkelreuth nach Serlbach (Flurnr. 1785/4); er trägt die Inventarisierungsnr. D-4-74-126-590. Von außen ist der Hochbehälter durch das charakteristische Rundtürmchen mit Kegeldach gut wahrnehmbar. Die Anlage aus den Jahren 1961/1962 zeigt, so die Prüfung durch das Denkmalamt, einen kompletten Erhalt der Bauteile aus der Entstehungszeit. Die Qualifizierung als Denkmal entspricht einem Wunsch der Stadtwerke sowie der Unteren Denkmalschutzbehörde der Stadt Forchheim.

Stadtheimatpfleger Dr. Dieter George

Antrag stellen für Kulturfonds Bayern 2026

Noch bis 01.10.25 können kreative Projekte bei der Regierung von Oberfranken für eine Förderung eingereicht werden. Der Kulturfonds Bayern, Bereich Kunst, unterstützt kulturelle Investitionen und Projekte nichtstaatlicher Träger, die überregionale, zumindest aber überörtliche Bedeutung haben. Maßnahmen mit zuwendungsfähigen Gesamtausgaben unter 10.000 Euro sind daher von der Förderung ausgeschlossen. Für Veranstaltungsreihen ist in der Startphase eine Anschubfinanzierung möglich. Aus dem Kulturfonds Bayern können Projekte aus den Förderbereichen Theater, Museen, zeitgenössische Kunst, Musikpflege, Laienmusik, Archive, Bibliotheken, Literatur, internationaler Ideenaustausch und weitere kulturelle Veranstaltungen und Projekte gefördert werden.

Antragstellung: www.regierung.oberfranken.bayern.de

Informationen: https://www.stmwk.bayern.de/ministerium/kulturfonds.html

Gästeführungen der Touristinfo

Metzgerei-Streifzug

Samstag	13.09.25	10 Uhr
Samstag	20.09.25	10 Uhr
Samstag	27.09.25	10 Uhr
Treff: Metzge	rei Schweizer	& Reif

Stadtführung

Samstag	13.09.25	10:30 Uhr		
Mittwoch	17.09.25	15 Uhr		
Samstag	20.09.25	10:30 Uhr		
Mittwoch	24.09.25	15 Uhr		
Samstag	27.09.25	10:30 Uhr		
Treff: Tourist-Info				

Kulinarischer Stadtrundgang

Samstag	13.09.25	II Uhr		
Samstag	20.09.25	11 Uhr		
Samstag	27.09.25	11 Uhr		
Treff: Tourist-Info				

Genießertour

Samstag 13.09.25 10:30 Uhr Treff: Tourist-Info

Bierkellerführung

Sonntag 28.09.25 16 Uhr Treff: Infotafel Kellerwald

Informationen und Anmeldung:

Kappellenstr. 16, Kaiserpfalz Tel. 09191 714 – 338 tourist@forchheim.de www.forchheim-erleben.de

KULTUR & GESELLSCHAFT

Cabarett & Comedy im Jungen Theater

Matthias Walz – "Der böse Mann am Klavier"

Musikkabarettisten Matthias Walz begeisterte schon mehrfach das Forchheimer Publikum. Nun kommt er zu einem Zusatztermin ins Junge Theater Forchheim.

Infos / Preis

VVK 28,50 €, erm. 23,00 € / AK 31,00 €, erm. 25,50 € (inkl. Gebühren)

www.jtf.de

Wann: 19.09.2025, 20 Uhr **Wo:** Sparkasse, Klosterstr. 14

Till Frömmel live! - "Nordlicht - Impro-Comedy & Magie"

Irrwitziges Improvisationstalent trifft auf überraschende Zauberkunst: Till Frömmel, der Wirbelwind des Nordens, verspricht einen Abend mit rasanter Comedy und einzigartigen Illusionen rund um seine Heimat an der Ostsee.

Infos / Preis

VVK 24,10 €, erm. 18,60 € / AK 26,10 €, erm. 21,10 € (inkl. Gebühren)

www.jtf.de

Wann: 20.09.2025, 20 Uhr **Wo:** JTF, Kasernstr. 9

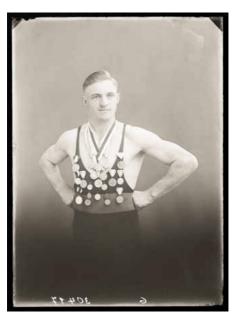
Vorverkauf für Balthasar-Neumann-Musiktage

Das Kuratorium zur Förderung von Kunst und Kultur im Forchheimer Land e.V. lädt vom 09.-12.10.25 zu den Balthasar-Neumann-Musiktagen ein. Ab sofort sind Tickets im Vorverkauf erhältlich.

Das Programm 2025 setzt neue Akzente im Zeichen barocker Klangkunst.

Tickets: Kulturamt des Landkreises, Buchhandlung 's Blaue Stäffala, Ticketshop Kefferstein sowie unter kuratorium-forchheim.reservix.de und in allen WK-Stellen der Nürnberger Nachrichten.

Führung "Kennen wir uns?" mit Günter Brinke



Johann Baptist Seeberger Foto: Brinke GmbH, Pfalzmuseum

50 eindrucksvolle Porträtfotografien aus den 1920er Jahren zeigt die Sonderausstellung "Kennen wir uns?" noch bis zum 31.10.25 (Dienstag bis Sonntag, 10–17 Uhr) im Pfalzmuseum Forchheim.

Günter Brinke, Fotograf und Senior-Chef des gleichnamigen Foto-Geschäftes am Paradeplatz, auf dessen Dachboden insgesamt rund 1700 Glasplatten-Negative mit historischen Aufnahmen gefunden wurden, wird an mehreren Terminen persönlich in der Ausstellung anwesend sein und für Fragen zur Verfügung stehen. Neben der Ausstellung im Pfalzmuseum wird ein Teil der Fotografien auch in den Schaufenstern der Forchheimer Innenstadt präsentiert - damit wird die Stadt selbst zum erweiterten Museumsraum.

Die technisch brillanten und ästhetisch faszinierenden Aufnahmen von Menschen aus allen Gesellschaftsschichten sind weit mehr als eine historische Rückschau – sie ist ein kulturelles Gedächtnis Forchheims.

Das Pfalzmuseum ruft weiterhin alle Forchheimer*innen auf:

Erkennen Sie jemanden?

Könnte es sich um Ihre Urgroßmutter, einen Onkel oder entfernte Verwandte handeln?

Helfen Sie mit, den anonymen Gesichtern ihre Namen, Geschichten und Stimmen zurückzugeben!

Wann: 21.09., 05.10., 19.10.25, jeweils 15 Uhr Wo: Kapellenstr. 16





FORCHHEIM BILDET AUS

Ausbildung zum*zur

- Fachangestellten (m/w/d) für Systemintegration
- Fachangestellten (m/w/d) für Bäderbetriebe
- Forstwirt*in (m/w/d)
- Gärtner*in (m/w/d) Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- **Gärtner*in** (m/w/d) Fachrichtung Zierpflanzenbau
- KFZ-Mechatroniker*in (m/w/d) für Nutzfahrzeuge
- Straßenbauer*in (m/w/d)
- Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Praxisintegrierte Ausbildung zum*zur

- Erzieher*in (m/w/d) PiA
- Kinderpfleger*in (m/w/d) mit erhöhtem Praxisanteil KiPrax

Praktikum

- Berufspraktikant*innen (m/w/d)
- Erzieherpraktikant*innen (m/w/d) im sozialpäd. Einführungsjahr (SEJ)

Mehr Informationen und Bewerbung unter:

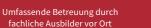
www.forchheim.de/stellenausschreibungen













Kostenlose VHS-Kurse



Betriebsausflüge und Personalversammlungen



Zahlung nach Tarifvertrag Inkl. Weihnachtsgeld

Gremiensitzungen des Stadtrates Forchheim

Diese Sitzungen sind öffentlich:

- 16.09.25, 16:15 Uhr Planungs- und Umweltausschuss
- 17.09.25, 16:15 Uhr Finanzausschuss
- 18.09.25, 16:15 Uhr Haupt-, Personal- und Kulturausschuss
- 22.09.25, 16:15 Uhr Rathaussanierungsausschuss

Wo: Soccerhalle,

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 14, Forchheim

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Termine im Rats- und Bürgerinformationssystem unter https://forchheim.gremien.info

Allgemeine Bekanntmachungen

Genehmigung einer Ausnahme gemäß § 23 Abs. 1 LadSchIG im Rahmen des Forchheimer Weihnachtsmarktes am 05.12.2025

Die Regierung von Oberfranken erlässt folgenden

Bescheid:

1. Es wird im öffentlichen Interesse bewilligt, dass alle Verkaufsstellen im Innenstadtbereich der Großen Kreisstadt Forchheim innerhalb der Markierung im beigefügten Lageplan

am Freitag, den 05.12.2025, in der Zeit von 20:00 bis 22:00 Uhr

zur Versorgung der Besucher anlässlich der Veranstaltung des Forchheimer Weihnachtsmarktes rings um die historische Kaiserpfalz geöffnet sein dürfen. Der räumliche Geltungsbereich im beigefügten Lageplan umfasst die innerhalb der Markierung gelegenen Verkaufsstellen im Innenstadtbereich. Die Bewilligung ist durch die Große Kreisstadt Forchheim in geeigneter Weise ortsüblich bekanntzumachen. Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Bescheides.

2. Für diesen Bescheid werden keine Kosten erhoben.

Gründe:

I.

Mit Schreiben vom 24.01.2025, eingegangen bei der Regierung von Oberfranken am 31.01.2025, beantragte die Große Kreisstadt Forchheim die Bewilligung einer Verlängerung der Ladenöffnungszeiten im Innenstadtbereich für Freitag, den 05.12.2025, bis 22:00 Uhr. Begründet wurde der Antrag im Wesentlichen mit dem erwarteten erhöhten Besucheraufkommen anlässlich der Veranstaltung des Forchheimer Weihnachtsmarktes mit überregionaler Ausprägung und dem Vorliegen eines öffentlichen Interesses. Die Große Kreisstadt Forchheim führte hierzu aus, dass zum Forchheimer Weihnachtsmarkt täglich bis zu 4.500 Besucher erwartet werden. Die fantasievolle Weihnachtsbeleuchtung taucht die Weihnachtsbuden um die historische Kaiserpfalz in eine bezaubernde Atmosphäre. Die musikalische Untermalung lädt zum Beisammensein und Träumen ein. Neben engelsgleichem Chorgesang und Blasmusik gibt es auch Pop und Rock und weitere musikalische Darbietungen. Zudem gibt es einen märchenhaft leuchtenden Adventskalender zu bestaunen, welcher seit 1996 ein Besuchermagnet ist.

Mit eindrucksvoller Lichtershow wird das Geheimnis hinter jedem Fenster des Adventskalenders an der Kaiserpfalz gelüftet.

П.

- Die Regierung von Oberfranken ist nach § 23 Abs. 1 Satz 3 LadSchlG i.V.m. § 1 Abs. 1 Satz 1 der Verordnung über gewerbeaufsichtliche Zuständigkeiten (ZustV-GA) und Nr. 8.4 der Anlage zur ZustV-GA für die Bewilligung der Ausnahme nach § 23 Abs. 1 Satz 1 LadSchlG zuständig, da der Anlass für die Bewilligung auf den Regierungsbezirk begrenzt ist.
- Dem Ersuchen der Großen Kreisstadt Forchheim auf Erteilung einer Ausnahmebewilligung nach § 23 Abs. 1 Satz 1 LadSchlG wird stattgegeben.

Abweichend von § 3 Satz 1 Nr. 2 LadSchlG müssen alle Verkaufsstellen innerhalb der Markierung im beigefügten Lageplan am Freitag, den 05.12.2025, bis 6:00 Uhr und ab 22:00 Uhr für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geschlossen sein. Es besteht ein öffentliches Interesse zur Bewilligung der Ausnahme, da im Hinblick auf die Veranstaltung des Forchheimer Weihnachtsmarktes am 05.12.2025 ein über das normale Maß hinausgehender Besucherandrang zu erwarten ist. Eine Verkürzung des Ladenschlusses von 20:00 Uhr auf 22:00 Uhr ist deshalb zur Versorgung einer größeren Menschenmenge dringend nötig. Ausnahmsweise wird daher befristet eine von der gesetzlichen Regelung des § 3 Satz 1 Nr. 2 LadSchlG abweichende Öffnungszeit bewilligt.

3. Das Verfahren ist nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2, Art. 4 Satz 1 Nr. 2 Kostengesetz (KG) kostenfrei.

Hinweise:

- Durch die Bewilligung in Ziffer 1 dieses Bescheides werden die gesetzlichen bzw. tariflichen Bestimmungen über die zulässige Arbeitszeit nicht berührt. Insbesondere die Vorschriften des Arbeitszeitgesetzes, des Jugendarbeitsschutzgesetzes sowie des Mutterschutzgesetzes sind einzuhalten. Den Arbeitnehmern ist ein angemessener Freizeitausgleich zu gewähren.
- 2. Die Bewilligung in Ziffer 1 dieses Bescheides kann jederzeit widerrufen werden (§ 23 Abs. 1 Satz 2 LadSchlG).
- Die Bewilligung in Ziffer 1 dieses Bescheides erledigt sich, wenn die anlassgebende Veranstaltung des Forchheimer Weihnachtsmarktes am 05.12.2025 nicht stattfindet (Art. 43 Abs. 2 BayVwVfG).

Rechtsbehelfsbelehrung:

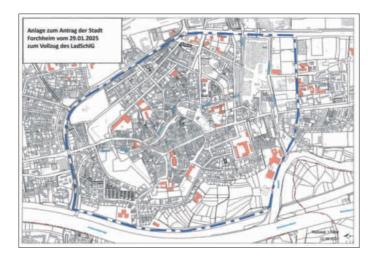
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem

Bayer. Verwaltungsgericht in Bayreuth, Postfachanschrift: Postfach 11 03 21, 95422 Bayreuth, Hausanschrift: Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth, erhoben werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig, sofern kein Fall des § 188 VwGO vorliegt. *Mit freundlichen Grüßen*

gez. Zingler Regierungsdirektor



Stadtbauamt

Baugenehmigung - Hainstraße 2

Es wird öffentlich bekannt gemacht, dass die Stadt Forchheim mit Bescheid vom 21.08.2025 für das Baugrundstück in in Forchheim, Hainstraße 2, Flurnummer 1957, Gemarkung Forchheim Genehmigung für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 8 Wohneinheiten erteilt hat.

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können von sämtlichen Beteiligten nach Art. 29 BayVwVfG während der allgemeinen Parteiverkehrszeiten (Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr) im Stadtbauamt, Dienststelle Bauordnung, Denkmalschutz und -pflege, Bayreuther Straße 6, 91301 Forchheim im 1. Obergeschoss eingesehen werden. Wir bitten Sie, bei geplanter Einsichtnahme vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Kontaktdaten unserer Dienststelle können Sie dem Internetauftritt der Stadt Forchheim entnehmen.

Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer der benachbarten Grundstücke wird hiermit durch die öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt. Mit Ablauf einer Frist von einem Monat nach der Bekanntmachung des Bauvorhabens sind alle öffentlich-rechtlichen Einwendungen gegen das Bauvorhaben ausgeschlossen.

Das zuvor bezeichnete Bauvorhaben war genehmigungspflichtig. Der Antragsteller hat unter Beifügung der erforderlichen Bauvorlagen schriftlich die baurechtliche Genehmigung bei der als Baugenehmigungsbehörde zuständigen Großen Kreisstadt Forchheim beantragt. Der Bauantrag wurde von der Unteren Bauaufsichtsbehörde geprüft. Soweit geboten, wurden die zu beteiligenden Behörden angehört, Gutachten eingeholt und durch Rotstifteintrag in den Plänen oder Auflagen in den Beiblättern des Bescheides, auf die Einhaltung bestehender gesetzlicher Forderungen hingewiesen.

Begründung

Bei dem gegenständlichen Vorhaben handelt es sich um die Errichtung eines Mehrfamilienhauses. Auf dem Grundstück sollen der bestehende Baukörper sowie die Nebenanlagen abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt werden. Der dreigeschossige Baukörper mit zusätzlich ausgebautem Dachgeschoss soll durch ein ca. 45°-geneigtes Satteldach abgeschlossen werden. Das Dachgeschoss wird dabei nicht als Vollgeschoss ausgebildet. Das Gebäude soll Maße von etwa 25,1 m auf ca. 9,7 m aufweisen. An der Südseite sind ein Vor-

bau mit Maßen von ca. 1,5 m auf etwa 8,1 m sowie Balkone im ersten und zweiten Obergeschoss mit den Maßen von ca. 2,6 m auf etwa 2,8 m geplant. Es werden 8 Wohneinheiten geschaffen. Im Norden des Baugrundstücks werden 8 Stellplätze hergestellt. Die Stellplätze sollen durch zwei Baumpflanzungen gegliedert und begrünt werden. Im nordöstlichen Bereich des Grundstücks ist eine kleine Nebenanlage für Fahrräder und Müllunterbringung und im südöstlichen Bereich ein Kinderspielplatz geplant.

Bauplanungsrecht:

Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 4/2-1 aus dem Jahre 1956. Dieser setzt Baurecht innerhalb von Baulinien fest. Das Maß baulicher Nutzung wird mit 2W+D festgesetzt, folglich ist die geplante dreigeschossige Bauweise zulässig. Zur Ermittlung der zulässigen Grundfläche ist die seit 1962 gültige BauNVO heranzuziehen. Das Gebiet entspricht einem Allgemeinen Wohngebiet, die anzusetzende zulässige Grundfläche gem. § 19 Abs. 4 Satz 2 liegt demnach bei 0,6. Die zulässige Grundfläche von 0,6 wird eingehalten.

Der Hauptbaukörper überschreitet die festgesetzten Baulinien in östlicher Richtung um ca. 7,6 m, der Vorbau und die Balkone die südlichen Baulinien. Die geplante Nebenanlage für Mülltonnen und Fahrradabstellplätze befindet sich vollständig außerhalb der Baugrenzen. Daher sind Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erforderlich. Die Befreiungen war zu erteilen, da aufgrund der angespannten Wohnungssituation in Forchheim und dem Potential der Grundstücksgröße der beantragten Nachverdichtung städtebaulich zugestimmt werden kann.

Es werden weder die Grundzüge der Planung noch nachbarschaftliche Belange beeinträchtigt. Zudem erfährt das Grundstück durch die Begrünungsmaßnahmen entsprechend des Freiflächenplanes eine optische und kleinklimatische Aufwertung.

Stellplatzsatzung:

Gemäß der Satzung der Stadt Forchheim für die Herstellung von Stellplätzen in der derzeit gültigen Fassung sind für das Bauvorhaben nach den darin gültigen Richtzahlen 8 Stellplätze für Kraftfahrzeuge sowie 16 Fahrradabstellplätze herzustellen. Diese werden auf dem Baugrundstück selbst nachgewiesen. Die Stellplätze für Kraftfahrzeuge sind versickerungsfähig (beispielsweise mit Rasengittersteinen) herzustellen. Die Fahrradabstellplätze sind gem. §3 Abs. 4 Forchheimer Stellplatzsatzung zu gestalten.

Gem. Art. 2 Abs. 3 Satz 1 BayBO ist das gegenständliche Bauvorhaben in die Gebäudeklasse 4 einzuteilen.

Die Baugenehmigung konnte erteilt werden, da das Bauvorhaben keinen öffentlich-rechtlichen Vorschriften entgegensteht, die im bauaufsichtlichen Genehmigungsverfahren geprüft wurden. (Art. 68 Abs. 1 BayBO). Die Baugenehmigung wird unbeschadet der privaten Rechte Dritter erteilt (Art. 68 Abs. 5 BayBO).

Die Große Kreisstadt Forchheim ist zum Erlass dieses Bescheids sachlich (Art. 53 BayBO i. V. m. § 1 Abs. 1 Verordnung über Aufgaben der Großen Kreisstädte (GrKrV)) und örtlich (Art. 3 Abs. 1 Nr. 1 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG)) als untere Bauaufsichtsbehörde zuständig.

Stadt Forchheim

gez. Kindler Sachgebietsleiter Bauaufsichts- u. Denkmalschutzbehörde

I. Bekanntmachung

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);

Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren gemäß § 3 Abs. 1 i.V.m. § 13 a BauGB und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB Bebauungs- und Grünordnungsplan Nr. 7/3-3 (Änderung), Gebiet Forchheim-Burk, Bereich nördlich Bürgermeister-Reck-Straße, Kindertageseinrichtung "An der Schule"

Der Stadtrat hat am 21.07.2025 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 7/3-3 für den oben genannten Bereich zu ändern.

Der räumliche Geltungsbereich mit einer Größe von circa 0,5 ha umfasst Teile des Flurstücks 359 und die Flst. Nr. 368/32, Gemarkung Burk.

Mit der Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplans Nr. 7/3-3 verfolgt die Stadt Forchheim insbesondere folgende städtebauliche Zielsetzungen:

 Bereitstellung von Flächen für den Gemeinbedarf für eine Kindertagesstätte, zur Deckung der Nachfrage an Betreuungsplätzen im Stadtteil Burk.

In der Sitzung des Stadtrates vom 21.07.2025 wurde zeitgleich der Vorentwurf des Bebauungs- und Grünordnungsplans vorgestellt, gebilligt und der Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3(1) BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4(1) BauGB gefasst.



Der Entwurf der Bebauungs- und Grünordnungsplanes kann mit der Planzeichnung und Begründung in der Zeit vom

15.09.2025 bis 17.10.2025

online/digital auf der Website der Stadt Forchheim unter https://www.forchheim.de/bauen-mobilitaet/stadtent-wicklung/aktuelle-planauslegungen eingesehen werden.

Als zusätzlicher Bürgerservice liegen die Flächennutzungsplanänderung während des vorgenannten Zeitraums der Öffentlichkeitsbeteiligung auch während der allgemein bekannten Dienststunden bei der Stadt Forchheim (Stadtbauamt Forchheim, Birkenfelderstraße 4, Erdgeschoss, im Foyer des Stadtbauamts) öffentlich aus. Über den Inhalt der Auslegung wird durch Frau Seubert (09191/714-329) fernmündlich Auskunft erteilt. Ergänzend besteht die Möglichkeit, nach vorher erfolgter telefonischer Terminvereinbarung unter o.g. Telefonnummer vor Ort persönlich Auskunft erteilt zu bekommen.

Jeder hat während der Dauer der Veröffentlichungsfrist Gelegenheit Stellungnahmen abzugeben. Es können Anregungen schriftlich, vorzugsweise elektronisch an planung@ forchheim.de, vorgebracht oder während der Dienststunden nach vorheriger Vereinbarung zur Niederschrift der Stadt Forchheim erklärt werden.

Anregungen oder Bedenken, die auf schriftlichem oder elektronischem Wege übermittelt werden, können nur berücksichtigt werden, wenn die postalischen Adressdaten des Absenders zweifelsfrei angegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 4a Abs. 6 Satz 1 BauGB bei der Beschlussfassung über die Flächennutzungsplanänderung unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt Forchheim den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Flächennutzungsplanänderung nicht von Bedeutung ist.

<u>Hinweis zum Datenschutz:</u> Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGV) i. v. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Stellungnahmen ohne vollständige Absenderangaben erhalten keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Forchheim, 19.08.2025 Stadt Forchheim

gez. Dr. Uwe K

Dr. Uwe Kirschstein Oberbürgermeister

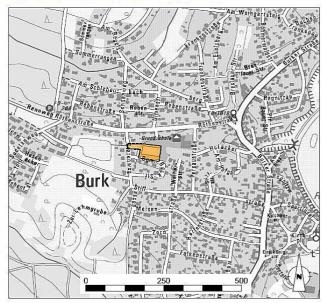
- ÄNDERUNG -

Übersichtslageplan zum

BEBAUUNGS- UND GRÜNORDNUNGSPLAN NR. 7/3-3

GEBIET FORCHHEIM - BURK

BEREICH NÖRDLICH BÜRGERMEISTER-RECK-STRASSE, KINDERTAGESEINRICHTUNG "AN DER SCHULE"



Widmung 1021/9

Verfügung

Vollzug des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); • Widmung der Fl.Nr. 1021/9, Gem. Forchheim als Verlängerung der Bügstraße zur Ortstraße gem. Art. 6 BayStrWG

Aufgrund des Stadtratsbeschluss vom 21.07.2025 wird das Grundstück 1021/9 als Ortstraße nach Art. 6 BayStrWG gewidmet. Das Grundstück verlängert die Bügstraße (Blatt 58/ Straße 55) und soll diverse verkehrsrechtliche Anordnungen vereinfachen.

Verfügung

Die beschriebene Straßenfläche wird entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung gem. Art. 6 BayStrWG zur Ortsstraße gewidmet

Die Verfügung wird am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Forchheim wirksam.

Die Widmungsunterlagen können bei der Stadt Forchheim, Stadtbauamt, Birkenfelderstraße 4, Zi.Nr. 7 im EG, während der Dienstzeiten Mo.-Fr. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage erhoben werden bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Bayreuth in 95444 Bayreuth, Friedrichstr. 16,

(Postfachanschrift: Postfach 11 03 21, 95422 Bayreuth).

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Die Erhebung einer Klage ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Erhebung einer Klage per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Sofern kein Fall des § 188 VwGO vorliegt, wird kraft Bundesrecht in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Forchheim, den 28.08.2025 Stadt Forchheim

gez. Dr. Uwe Kirschstein Oberbürgermeister



Kurzzeitige Absenkung der Wiesent am 01.10.2025

Im Rahmen der regelmäßigen Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 finden Brückenbauwerksuntersuchungen an der Wiesent zwischen dem Schwedenkraftwerk und der ehemaligen Spinnerei statt.

Für die Durchführung dieser Prüfung ist es erforderlich, den Wasserspiegel der Wiesent in diesem Bereich am **01.10.2025** für etwa einen halben Tag um rund 30 cm abzusenken.

Durch diese Maßnahme können die Prüfungen ordnungsgemäß und vollständig erfolgen. Für die Anlieger entstehen dadurch keine weiteren Einschränkungen, mit ökologischen Beeinträchtigungen für Flora und Fauna ist durch eine ausreichende Restwassermenge nicht zu rechnen.

Hiervon werden die Beteiligten im Einvernehmen mit dem Landratsamt Forchheim als Wasserrechtsbehörde und der Unteren Naturschutzbehörde in Kenntnis gesetzt.

Etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigte Absenkung sind bitte unverzüglich, spätestens bis

25. September 2025

schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtbauamt Forchheim, Birkenfelderstr. 4 (Telefon 09191/714448 – Frau Schrade bzw. 09191/714376 – Herr Faber) vorzubringen.

Wir bitten um Verständnis für die kurzfristige Absenkung des Wasserspiegels.

Stadt Forchheim

gez. Schrade

Ordnungsamt

Liste Fundsachen bis Juli 2025

BEKANNTMACHUNG

Im Fundbüro der Stadt Forchheim, Sattlertorstr. 5, befinden sich derzeit folgende Fundsachen:

- Schlüssel (auch Autoschlüssel)
- Brillen
- Mobilfunkgeräte (Handy: I-Phone, Smartphone)
- 1 Laptop
- diverser Schmuck (auch aus Königsbad)
- Rucksäcke, Taschen, Schirme, Jacken, Mützen aus dem Bus
- mehrere Jacken, Pullover, ...
- 1 Akustik-Gitarre mit Tasche
- 1 Angel
- 1 Ladekabel für E-Auto

Vom Annafest:

- mehrere Schlüssel (auch 1 Motorradschlüssel)
- 1 Digitalkamera
- 1 Geldbörse mit höherem Geldbetrag
- 1 InEar-Kopfhörer mit Ladecase
- 1 schwarze Tasche mit Brille und Fahrradschlauch
- mehrere Regenschirme
- mehrere Jacken / Pullover

Zweiräder:

- ca. 30 Fahrräder (Damen-, Herren-, City-, Trekkingrad, Mountainbike)
- 2 Kinderfahrräder
- 4 Tretroller

Die Liste der aufgeführten Fundgegenstände beinhaltet auch die, aus Bus (von Schmetterling Reisen), Königsbad und Bücherei bis Juli 2025. (Verlorene Handtücher, Badebekleidung, Schwimmbrillen... verbleiben im Königsbad Forchheim)

Forchheim, den 03.09.2025 STADT FORCHHEIM

gez. Jakob Fundamt der Stadt Forchheim

Finanzverwaltung

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Forchheim für das Haushaltsjahr 2025

Der Stadtrat hatte am 18.02.2025 und am 26.06.2025 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen.

Das Landratsamt Forchheim als Rechtsaufsichtsbehörde hat die nach Art. 67 Abs. 4 und Art. 71 Abs. 2 der Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung mit Schreiben vom 08.08.2025 erteilt.

Aufgrund dessen konnte die Haushaltssatzung am 28.08.2025 ausgefertigt werden und wird nunmehr hiermit gemäß Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung bekannt gemacht.

Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Forchheim für das Haushaltsjahr

2025

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Forchheim folgende Haushaltssatzung:

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Ergebnishaushalt mit

dem Gesamtbetrag der Erträge 113.044.407 € Gesamtbetrag Aufwendungen von 128.993.905 € und dem Saldo (Jahresergebnis) von -15.949.498€

im Finanzhaushalt

a) aus laufender Verwaltungstätigkeit mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen 86.536.807€ dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von 118.064.105€ und einem Saldo von -31.527.298 €

b) aus Investitionstätigkeit mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen 19.720.953 € dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von 58.688.255 € und einem Saldo von -38.967.302€

aus Finanzierungstätigkeit mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen 25.000.000€ dem Gesamtbetrag der Auszahlungen 3.050.100€ und einem Saldo von 16.949.900 €

d) und dem Saldo des Finanzhaushalts (Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag)

-48.544.700 €

ah

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird unter Berücksichtigung fortgeltender Kreditgenehmigungen aus den Vorjahren auf 20.000.000 Euro festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren wird auf 29.230.000 Euro festgesetzt.

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Gewerbesteuer 350 v. H.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Haushaltsplan der Stadt Forchheim wird auf 17.300.000 Euro festgesetzt.

- (1) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des städtischen Treuhänders **GWS Forchheim GmbH**
 - als Sanierungsträger für die Stadt Forchheim wird festgesetzt auf 50.000 Euro
 - b) als Sanierungsträger für das Projekt "Soziale Stadt" wird festgesetzt auf 50.000 Euro
- Die Grundsteuerhebesätze wurden festgesetzt auf (nachrichtliche Nennung):

Grundsteuer A 390 v. H. Grundsteuer B 335 v. H.

δ7

Die Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2025 in Kraft.

Forchheim, den 28.08.2025 STADT FORCHHEIM

Dr. Uwe Kirschstein Oberbürgermeister

Gemäß Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung liegt der Haushaltsplan vom Freitag, den 12.09.2025 bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Stadtkämmerei, Schulstr. 2, II. Stock, Zimmer-Nr. 227 und 230, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich aus.

Forchheim, den 28.08.2025

gez.

Dr. Uwe Kirschstein Oberbürgermeister

Kulturamt

Benutzungs- und Gebührenordnung der Stadtbücherei Forchheim

der Großen Kreisstadt Forchheim Stadtbücherei

vom 07.08.2025 (Beschluss des Stadtrates vom 27.05.2025)

Amtsblatt Nr. 19 vom 12.09.2025 Aufgrund von Art. 24 Abs. 1 Ziffer 1 GO erlässt die Stadt Forchheim die nachfolgende Satzung:

§ 1 Allgemeines

(1) Die Stadtbücherei ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Forchheim. Zweck der Stadtbücherei ist die Förderung der schulischen, der berufsbezogenen und freien Bildung, der Information und der Freizeitgestaltung. Sie steht jedermann zur Verfügung. Das Benutzungsverhältnis ist privatrechtlicher Natur.

§ 2 Benutzung

- (1) Für die Ausleihe von Medien wird gegen Vorlage des Bundespersonalausweises oder anderer gleichwertiger amtlicher Ausweispapiere ein Büchereiausweis ausgestellt.
- (2) Vertreter*innen von Schulen, Kindertageseinrichtungen und Institutionen müssen zusätzlich eine Vollmacht vorlegen. Minderjährige müssen durch eine/n gesetzliche*n Vertreter*in angemeldet werden, die/der mit der Registrierung ihr Einverständnis zum Entleihen von Medien geben und die Garantiehaftung hinsichtlich aller nach dieser Benutzungsordnung möglichen Forderungen übernehmen. Ansprüche gegen die Minderjährigen bleiben hiervon unberührt.
- (3) Die personenbezogenen Angaben werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen elektronisch gespeichert.
- (4) Mit der Online-Registrierung bzw. persönlichen Anmeldung erkennen die Benutzer*innen bzw. ihre gesetzlichen Vertreter*innen diese Benutzungs- und Gebührenordnung an.
- (5) Der Büchereiausweis ist bei der Ausleihe von Medien vorzuweisen. Sein Verlust ist der Stadtbücherei unverzüglich anzuzeigen. Der Büchereiausweis ist nicht übertragbar. Für Schäden, die der Stadtbücherei durch missbräuchliche Verwendung entstehen, haftet der/die Benutzer*in, auf dessen/deren Name der Ausweis ausgestellt ist.
- (6) Ein Wohnungswechsel oder eine Namensänderung sind der Stadtbücherei unter Vorlage des Bundespersonalausweises, anderer gleichwertiger amtlicher Ausweispapiere oder Meldebestätigung umgehend mitzuteilen.

§ 3 Nutzung des Internets und der bereitgestellten Geräte mit Internetzugang

(1) Die Bücherei stellt in den Räumen der Bücherei Geräte mit Internetzugang (z.B. PCs, Tablets) zur Verfügung sowie Internetzugang per WLAN. Die Internetnutzung ist technisch eingeschränkt.

- (2) Der/die Nutzer*in des durch die Bücherei bereitgestellten Internetzugangs verpflichtet sich zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften, insbesondere des Strafrechts, Urheberrechts und Jugendschutzgesetzes und der allgemeinen Internet-Spielregeln (Netiquette). Der Aufruf von Seiten, die dem Auftrag der Stadtbücherei Forchheim widersprechen (insbesondere Gewalt und Pornographie) ist untersagt.
- (3) Es ist nicht gestattet, Änderungen an den Arbeitsplatzund Netzkonfigurationen durchzuführen, technische Störungen selbständig zu beheben und Programme von mitgebrachten Datenträgern oder aus dem Netz an den Arbeitsplätzen zu installieren.
- (4) Einige elektronische Büchereiangebote können nur mit einem gültigen Büchereiausweis genutzt werden.
- (5) Beim Kopieren oder Ausdrucken von Texten, Bildern und Software etc. ist das Urheberrecht zu beachten (siehe § 4 Abs. 3).

§ 4

Behandlung der Medien, Haftung der Benutzer*innen

- (1) Jede/r Benutzer*in ist verpflichtet, die Medien pfleglich zu behandeln und vor Verlust, Verschmutzung oder Beschädigung zu schützen. Jede/r Benutzer*in hat sich vom Zustand der Medien zu überzeugen und Beschädigungen, Verschmutzungen oder Unvollständigkeit vor der Ausleihe dem Personal der Stadtbücherei anzuzeigen.
- (2) Für den vollständigen oder teilweisen Verlust während der Ausleihe haftet der/die Benutzer*in ohne Rücksicht darauf, ob ihn/sie ein Verschulden trifft. Dieselbe Haftung gilt auch für Beschädigungen und Verschmutzungen der entliehenen Medien, es sei denn, die Beschädigungen bzw. Verschmutzungen wurden dem Personal der Bücherei vor der Ausleihe angezeigt oder waren bereits dokumentiert. Ersatz ist in Höhe des Neubeschaffungspreises bzw. der Reparatur-, Reinigungs- oder Ersatzteilkosten zu leisten.
- (3) Die Benutzer*innen sind verpflichtet, eventuell vorhandene Urheberrechte oder sonstige Rechte Dritter an den entliehenen oder zur Einsicht bereitgestellten Medien zu beachten. Sie stellen die Stadtbücherei Forchheim diesbezüglich von jeder Haftung frei.

§ 5

Aufenthalt in den Büchereiräumen

- (1) Während des Aufenthaltes in der Stadtbücherei stehen im Erdgeschoss Schließfächer für persönliche Gegenstände zur Verfügung.
- (2) Die Stadtbücherei behält sich vor, nach Schließung der Stadtbücherei belegte Schließfächer zu leeren. Die Gegenstände aus den Schließfächern sind innerhalb von drei Öffnungstagen in der Stadtbücherei abzuholen, der Schließfachschlüssel ist zurückzugeben. Soweit die Gegenstände nicht abgeholt werden und der Eigentümer nicht festgestellt werden kann, werden die Gegenstände dem Fundbüro der Stadt Forchheim übergeben.
- (3) Der Verlust eines Schließfachschlüssels ist der Stadtbücherei unverzüglich anzuzeigen. Die Person, die das Schließfach benutzt hat, ist dazu verpflichtet, der Stadtbücherei die Aufwendungen zu erstatten, die der Stadtbücherei auf Grund des Verlusts des Schlüssels entstehen.

- (4) Während des Aufenthaltes in der Bücherei ist darauf zu achten, dass die Lautstärke bei Gesprächen oder bei der Nutzung elektronischer Geräte nicht zu Störungen anderer Benutzer*innen führt. Mobiltelefone sind lautlos zu stellen. Das Essen von geruchsneutralen Speisen und Trinken ist nur im Lesecafé gestattet.
- (5) Die Benutzer*innen haben sich so zu verhalten, dass andere Menschen nicht gestört, belästigt, beschimpft, beleidigt, diskriminiert oder in der Benutzung der Bücherei bzw. in ihrer Arbeit beeinträchtigt werden.
- (6) Die Beschäftigten haben keine Aufsichtspflicht für Kinder, die sich in den Räumen der Bücherei aufhalten. Die Benutzung von Inlinern oder ähnlichem ist im gesamten Gebäude untersagt. Tiere dürfen nicht mitgebracht werden. Ausgenommen hiervon sind Behindertenbegleithunde.
- (7) Das Personal der Stadtbücherei übt das Hausrecht aus. Die Benutzer*innen sind verpflichtet, den Anordnungen des Büchereipersonals Folge zu leisten. Weitere Benutzungsregelungen können in einer Hausordnung festgelegt werden.

§ 6 Ausleihe und Rückgabe

- (1) Der/die Benutzer*in verbucht bei der Ausleihe die Medien mit seinem/ihrem Büchereiausweis an den Selbstverbuchungsterminals oder per App. Eine Begrenzung der Anzahl der ausgeliehenen Medien oder Ausleihbeschränkungen aus sonstigen Gründen werden durch Aushang bekannt gegeben.
- (2) Einzelheiten zu Ausleihfristen, Kontingenten und Verlängerungen werden auf der Website der Stadtbücherei und per Aushang in den Räumen der Stadtbücherei bekannt gegeben.
- (3) Die Verlängerung der Ausleihe ist grundsätzlich persönlich, telefonisch, schriftlich oder über das Internet möglich. Eine Ausleihverlängerung ist für Medien nur möglich, wenn keine Vorbestellung vorliegt.
- (4) Alle ausleihbaren Medien können gegen Gebühr (siehe § 12 Abs. 1) vorbestellt werden.
- (5) Die Bücherei bietet ihren Benutzer*innen einen Erinnerungsservice per E-Mail an. Die Erinnerung per E-Mail ist ohne Gewähr. Einen Anspruch auf eine Erinnerung per E-Mail haben Benutzer*innen nicht. Die Erinnerung stellt keine Verlängerung der Leihfrist dar. Die Erinnerung entbindet nicht von der Rückgabepflicht und nicht von einer späteren Pflicht auf Zahlung von Versäumnis- und Mahngebühren.
- (6) Die Rückgabe der Medien erfolgt über die Selbstverbuchungsterminals. Nach Rückgabe der Medien werden diese spätestens am darauffolgenden Öffnungstag auf Beschädigungen und Vollständigkeit geprüft.

§ 7 Auswärtiger Leihverkehr

(1) Im Bestand der Stadtbücherei nicht vorhandene Medien können per Fernleihe im Rahmen der Leihverkehrsordnung (LVO) bzw. im Rahmen der Vereinbarungen der am "Frankenfindus" beteiligten Bibliotheken bestellt werden. Dabei entstehen zusätzliche Gebühren (siehe § 12 Abs. 1). Voraussetzung für die Teilnahme an der Fernleihe ist ein gültiger Büchereiausweis.

§ 8 Leihfristüberschreitung

- (1) Bei Überschreiten der Leihfrist entstehen für den/die Benutzer*in Versäumnisgebühren (siehe § 12 Abs. 2), auch für die Zeit vor Erhalt der ersten Mahnung zur Rückgabe der Medien.
- (2) Drei Wochen nach Überschreiten der Leihfrist mahnt die Stadtbücherei die Rückgabe per Brief oder per Mail gebührenpflichtig an.
- (3) Die Bücherei behält sich vor, innerhalb von vier Wochen nach der 2. Mahnung einen Boten gebührenpflichtig zur Abholung der überfälligen Medien zu entsenden.
- (4) Vier Wochen nach Versand der 2. Mahnung gelten die Medien als verloren. Ab diesem Zeitpunkt fallen keine weiteren Versäumnisgebühren an. Die Kosten der Neubeschaffung der betreffenden Medien werden der/dem Benutzer*in in Rechnung gestellt, zusätzlich zu den bereits entstandenen Versäumnis- und Mahngebühren.
- (5) Die in den Absätzen 1 bis 4 genannten Gebühren werden auch dann fällig, wenn aus technischen Gründen eine Abgabe am 24-Stunden-Terminal oder eine Verlängerung im Internet-Katalog nicht möglich war.

§ 9 Ausschluss von der Benutzung

- (1) Personen, die gegen Bestimmungen dieser Benutzungsund Gebührenordnung oder der Hausordnung verstoßen oder Anordnungen des Büchereipersonals missachten, können zeitweilig, bei wiederholten und schwerwiegenden Verstößen auch dauerhaft von der Benutzung der Stadtbücherei ausgeschlossen werden.
- (2) Nutzer*innen, gegen die offene Forderungen der Stadtbücherei bestehen, können durch Sperren des Büchereiausweises von der Medienausleihe ausgeschlossen werden. Die Ausweissperrung wird aufgehoben, sobald die offenen Forderungen beglichen werden.

§ 10 Haftung der Stadt Forchheim

- (1) Die Stadt Forchheim haftet nur für Schäden, die auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten ihres Personals beruhen. Von dieser Haftungseinschränkung ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit.
- (2) Die Stadt Forchheim haftet nicht für verlorengegangene, beschädigte oder gestohlene Gegenstände, welche die Nutzer*innen in die Räume der Stadtbücherei mitgebracht haben. Auch nicht für solche, die in die Schließfächer eingesperrt wurden.
- (3) Ferner haftet sie nicht für Schäden, die durch die Benutzung der entliehenen Medien, der von der Stadtbücherei bereitgestellten Geräte mit Internetzugang oder des WLAN entstehen.
- (4) Die Stadt Forchheim haftet nicht für Schäden, die auf einer Verletzung des Urheberrechts durch die Nutzer*innen beruhen. Ferner haftet sie nicht für Verpflichtungen, die Nutzer*innen mit Internetdienstleistern eingehen. Es sind ausschließlich die Nutzer*innen verantwortlich, welche die Urheberrechtsverletzungen begangen haben oder die Verpflichtungen eingegangen sind.

§ 11 Gebühren für die Ausleihe einschließlich Erstausgabe des Büchereiausweises

(1) Die Ausleihgebühr einschließlich Erstausgabe des Büchereiausweises beträgt für natürliche Personen:

Erwachsene 20,00 € jährlich

7,00 € vierteljährlich

Kinder und Jugendliche 0,00 €

Elterntarife: Kategorie 1:

Familien/Lebensgemeinschaften mit 1 Erwachsenen und mindestens einem minder-

jährigen Kind 17,00 € jährlich

Kategorie 2:

Familien/Lebensgemeinschaften mit 2 Erwachsenen und mindestens einem minder-

jährigen Kind 34,00 € jährlich

Jede Person erhält ein eigenes Büchereikonto und einen eigenen Büchereiausweis.

(2) Die reduzierte Ausleihgebühr einschließlich Erstausgabe des Büchereiausweises

beträgt 13,00 € jährlich für

- volljährige Schüler*innen, Student*innen, Auszubildende.
- Empfänger*innen von Berufsausbildungshilfe oder von Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz,
- Personen, die ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD) absolvieren,
- Personen, die auf Grund ihres ehrenamtlichen Engagements eine Ehrenamtskarte oder eine Jugendleitercard (Juleica) haben,
- Personen, die einen ForchheimPass besitzen und für
- Empfänger*innen von Sozial- oder Asylbewerberleistungen.

Bei Inanspruchnahme dieser vergünstigten Jahresgebühr sind die Voraussetzungen für die Ermäßigung schriftlich nachzuweisen.

- (3) Die Ausleihgebühr einschließlich Erstausgabe des Büchereiausweises ist für Einrichtungen, wie Schulen, Kindertageseinrichtungen, Leseförderungsprojekte kostenlos.
- (4) Zur Berechnung des Gültigkeitszeitraums wird der Tag der Anmeldung bzw. Ausweiserneuerung zugrunde gelegt.

§ 12 Weitere Gebühren

(1) Gebühren für Vorbestellung, auswärtigen Leihverkehr und die Anfertigung von Kopien und Ausdrucken:

Vorbestellgebühr
 Auswärtiger Leihverkehr
 Ausdrucke/Kopien je Seite
 1,00 € pro Medium
 3,00 € pro Medium
 siehe Aushang

- (2) Gebühren für die Ausstellung eines Ersatzausweises, Versäumnis- und Mahngebühren, Abholung von Medien:
 - Ersatzausweis für verloren gegangenen oder beschädigten Büchereiausweis

 Versäumnisgebühr pro Medium je Woche Überschreitung der Leihfrist

0,80€

Mahngebühr für die 1. und 2. Mahnung, jeweils

5,00€

Gebühr für die (versuchte) Abholung angemahnter Medien durch Bedienstete der Stadt Forchheim 20,00€

§ 13 Inkrafttreten

Diese Benutzungs- und Gebührenordnung tritt am 01.09.2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Benutzungs- und Gebührenordnung für die Stadtbücherei Forchheim vom 01. Januar 1994 i.d.F. vom 01. April 2020 außer Kraft.

Stadt Forchheim Forchheim, 07.08.2025

gez. Dr. Uwe Kirschstein Oberbürgermeister

Zweifamilienhaus in Hirschaid/Sassanfahrt zu verkaufen!

Top saniertes Haus auf 628 qm Grundstück, mit zwei vollständig renovierten Wohnungen und moderner Ausstattung auf 3 Ebenen.

Insgesamt 270 qm Wohnfläche - 9 Zimmer, 2 Bäder, 2 Gäste-WC's, 2 Garagen, 2 Carports, teilweise unterkellert mit Sauna, Dachboden, Balkon + große Dachterrasse in der oberen Wohnung.

Perfekt um Arbeiten und Wohnen unter einem Dach zu vereinen oder auch ideal für Mehrgenerationen und Kapitalanleger.

Weitere Details zu diesem tollen Objekt finden Sie auf www.immobilien-reinhardt.de, Objektnummer 1399 oder kontaktieren Sie direkt Herrn Daniel Alles unter 0175-7225836



Private Kleinanzeigen Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Suche Wald zu kaufen, ab 2.000 qm. Tel. 09191-67713

Kaufe alles vom 1. und 2. Weltkrieg und Blechspielzeug. Tel. 0172/7622984

BRENNHOLZ zu verkaufen.Ofenfertig incl. Lieferung. Tel.
0177/ 454 1358 ab 17:00 Uhr.

3 Zimmer Wohnung zu vermieten, 80m², warm 1100 Euro, Raiffeisenstraße 12 | 91301 Forchheim 017662535552

Biete meine Hilfe für Besorgungen u. Einkäufe im Raum Forchheim an. Tel. 09242/ 92357

Suche für 1- Personenhaushalt in Fo- Reuth eine zuverlässige Putzund Haushaltshilfe auf Minijobbasis. Baldmöglichst, 1x wöchentlich, 3 Stunden vormittags. Zuschriften unter Chiffre 19398582 an den Verlag. SucheGarageoderüberdachtenStellplatzfürmeinenPrivat-PKWimStatdgebietForchheim, bevorzugtFO-Nordost/-Nord.Tel.:01523-3902927

EFH mit Einliegerwohnung, 3 Garagen, 1 Freisitz mit Anbau/Lagerräume in Hirschaid - OT zu verkaufen. Ruhige Lage, 560.000 €, von Privat Tel. 0171/7268472

Brennholz zu verkaufen!

Luftgetrocknetes, gesiebtes und ofenfertiges Brennholz Hartholz **pro Ster** 110,00 EUR Weichholz **pro Ster** 75,00 EUR

Telefon 0 91 94 / 44 04

Gesucht! Eine Dame names Zita in Forchheim gesucht. Wir hatten berits mehrfach Kontakt über ein soziales Medium gehabt. Leider kann ich Dich/Sie nicht mehr erreichen. Bitte melde Dich wieder unter üblichen Kontaktmöglichkeit der oder unter pwalther@gmx.de. aus Thüringen (wanderbe-Peter geisteter Herr)



NUR MOBILER SERVICE, EGAL WOI

BUCHE DEINE ENTSPANNUNG

⟨ +49 176 20297922

⊚ @massage_katjacarpentier



Ihr Ansprechpartner für Krankenpflege in Eggolsheim & Umgebung. Holen SIE sich Professionelle Unterstützung in allen Lebensbereichen.

- + Grundpflege
- + Behandlungspflege
- + Verhinderungspflege
- + Pflegeberatung
- + Hauswirtschaftliche Leistungen



Hauptstrasse 32

91330 Eggolsheim

E-Mail: info@gabis-krankenpflegeteam.de Webseite: https://gabis-krankenpflege.de/ Instagram: gabiskrankenpflegeteam

Öffnungszeiten

Mo – Do: 09:00 - 16:00Uhr Fr: 08:00 - 13:00 Uhr Telefon: 09545-4643 Mobil: 0172-8154550

Wärmepumpe & Photovoltaik

- Meisterbetrieb seit 22 Jahren
- Über 12.000 schlüsselfertige Projekte
- Persönliche Kundenbetreuung von A–Z



91367 Weißenohe · Tel. 09192-992800 · www.ikratos.de

Sämtliche Garten-, Rasen-, Pflanz-, Pflaster-, Baumfäll- & Schneidearbeiten vom Fachmann

Telefon 0176-427 607 14

Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen Entsorgungsfragen



- Altpapier
- Aktenvernichtung
- Containerdienst
- Wertstoffe
- · Altholz
- Metalle & Schrott
- Elektronik-Schrott
- Gewerbemüll

Rudolf Fritsche GmbH - 91301 Forchheim Tel. 09191 / 72 31-0 - Fax 09191 / 72 31-11 www.fritsche-entsorgung.de





- Erdbestattung
- · Seebestattung
- · Diamanthestattung
- Friedwaldbestattung
- · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- · Nationale u. Internationale Überführungen
- · Eigener Verabschiedungsraum
- · Eigene Parkplätze

Untere Kellerstraße 30 • 91301 Forchheim www.bestattungen-mang.de

Tel.: 0 91 91 - 1 44 44

JOBS IN IHRER REGION

Stellen



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Partyservice Bachmann sucht ab sofort: Reinigungsfee (m/w/d) auf Minijob-Basis.

Arbeitszeit nach Vereinbarung. Bewerbung per E-Mail an info@partyservice-bachmann.de oder tel. unter 09133/7697956.

Hausmeister/in (m/w/d) in Teilzeit gesucht

Die Evangelische Kirchengemeinde Forchheim – Christuskirche sucht zum 01. November 2025 einen zuverlässigen Hausmeister.

- Kleinere Reparaturarbeiten und handwerkliche Tätigkeiten
- Kleine Wartungen, Instandhaltung und Pflege der Gebäude und Außenanlagen
- Mithilfe bei der Vorbereitung von Veranstaltungen

- Handwerkliche Grundkenntnisse und praktische Erfahrung
- Zuverlässigkeit und selbstständige Arbeitsweise

Wir bieten:

- Vergütung nach TV-L Entgeltgruppe 3 (oder ggf. höher je nach Qualifikation) (evtl. Minijob)
- 6 Wochenstunden in Teilzeit

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 12. Oktober 2025 an das Pfarramt Christuskirche, Paul-Keller-Str. 19, 91301 Forchheim, (pfarramt.christuskirche.fo@elkb.de)

Reinigungskraft (m/w/d)

für die Reinigung öffentl. WC-Anlagen in Forchheim gesucht.

Samstag und Sonntag von 12:00 Uhr - 13:00 Uhr und 19:00 Uhr - 21:30 Uhr Übertarifliche Bezahlung

Reinigungskraft (m/w/d)

für die Schulreinigung ab 15:30 Uhr gesucht Bitte melden Sie sich unter 0951 700849-0



IMMOBILIEN(VER)KAUF

Besser mit Makler. Am besten Sparkasse.





Sparkassen Immobilien Vermittlungs-GmbH

LINUS WITTICH Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für den Forchheimer Stadtanzeiger

Forchheim Gebiet Süd (352 Exemplare)

Interessiert?

Sie sind 14-täglich am Mittwoch und/oder Donnerstag und/oder Freitag für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt.

Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte

telefonisch unter: 09191/7232-40 oder -27

per E-Mail: zusteller@wittich-forchheim.de

per WhatsApp: 0177 9159845

online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de



für Hausen, Forchheim und Umgebung



09191/3405750 24 Stunden erreichbar!

www.bestattungen-wagner.com

Heroldsbacher Str. 40 91353 Hausen

Hornschuchallee 12 91301 Forchheim



Alexandra Wentz & Team

Terminvereinbarungen unter:

Heilpraktikerin & Osteopathin

09543 / 211 30 58

oder online:

Wir sind gerne lür Sie da!

www.osteopathiepraxis-hirschaid.de

Praxisadresse: Pickelstraße 17, 96114 Hirschaid

Renoviertes Büro in Forchheim

inkl. Stellplätze, 4 Zimmer, 130 m²

Zusammenfassung

Immobilienart: Büro/Praxisfläche

Nettomiete: 1.300 €

Heizkosten: (Heizkosten in Nebenkosten enthalten)

Nebenkosten: 350 € Kaution: 3 Kaltmieten Fläche: ca. 130,00 m²

Zimmer: 4

Bezug: ab sofort oder nach Vereinbarung

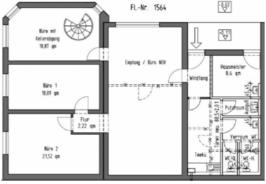
Mieterprovision: 2,38 Kaltmieten

Mikrolage

- 10 Fußminuten zum Bahnhof mit S-Bahnanbindung nach Erlangen und Nürnberg
- ✓ 10 Min. zur Innenstadt oder zum Klinikum.
- ✓ Für die Mittagspause ist durch den nahe gelegenen Kellerwald Erholung in der Natur garantiert.













Martina Hübner Immobilienmarketing GmbH & Co KG · Marktplatz 11, 91301 Forchheim
Frau Martina Hübner, Telefon: 09191 6219698 · Mobil: 0171/1807242 · E-Mail: info@immobilien-forchheim.com





Ältestes Forchheimer Bestattungsunternehmen Pietät Forchheim Rösch GmbH

Forchheim, Krottental 10a, Telefon 09191/2336 Kirchehrenbach, Hauptstraße 1, Telefon 09191/9103

Trauerfloristik der besonderen Art im eigenen Haus.

Alle Bestattungsarten, Bestattungsvorsorge. Tag und Nacht, Sonn- und Feiertage immer erreichbar. Hausbesuche und Besorgung der Formalitäten kostenlos.

Trotz explodierender Kosten im Bestattungswesen behalten wir unsere derzeitigen Preise bei.



Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Claudia Kern Mobil: 0177 9159847

c.kern@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...

Ihr Verkaufsinnendienst

Susanne Emmert-Deuerlein

Tel.: 09191 723263 Fax: 09191 723230

s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen









Bestattungen W.Opel smbst

- mit freundlicher und herzlicher Beratung zu allen Bestattungsarten
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

Daniela Engel

Bei einem Trauerfall zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim sind wir für Sie da, um Ihnen zu helfen.

Telefon 09191 - 60 200

St.-Martin-Straße 4 · 91301 Forchheim · www.opel-bestattungen.de







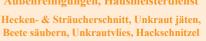
Gartenpflege & Gebäudeservice aus Forchheim

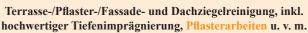
Wir bereiten Ihren Garten für den Herbst vor! Wir reinigen auch Ihren Wintergarten oder Carport. Alles rund um Haus & Garten aus einer Hand.



10% Neukundenrabatt auf alle Leistungen!

Gartenpflege, Glasreinigungen, Außenreinigungen, Hausmeisterdienst





Ihr Dienstleister aus Ihrer Region

Besuchen Sie unsere Internetseite: www.gartenservice-forchheim.de kontakt@gartenservice-forchheim.de · 09191 - 7319391

KERWA

Kropfeld Keller in Drosendorf

(an allen Tagen Zeltbetrieb)



- DO (11.09.) Ab 17:00 Uhr Schlachtschüssel
- FR (12.09.) Ab 17:00 uhr Makrelen & Heringe vom Grill
- ▶ Ab 15:00 Uhr hausgemachte Kuchen & Kaffee
- > SA (13.09.) → Ab 17:00 Uhr HAXN`& Leberkäs aus dem Holzbackofen
 - Für Stimmung sorgt Christian Heilmann "Der Akkordeonist aus Neunkirchen"

- ► Ab 11:30 Uhr Mittagstisch
- ▶ Ab 15:00 Uhr hausgemachte Kuchen & Kaffee
- ► Ab 17 Uhr Fleischspieße, Schnitzel uvm.
- ▶ Es spielt der "Musikverein Eggolsheim"

► MO (15.09.)

- Ab 16:00 Uhr KERWA-Ausklang mit verschiedenen Köstlichkeiten
- Es spielen die "ORIGINAL MÜNCHNER HOFBRÄU MUSİKANTEN'

Das Kropfeld KellerTEAM freut sich auf Sie 🕲



Wenn Broschüre, dann WITTICH!

Ab sofort profitieren Sie von unserem überarbeiteten Broschürenangebot mit noch mehr Auswahl. Qualität und deutlichen Preisvorteilen.

Vergleichen Sie unser Angebot!

- Preise reduziert
- Umschlag im Offsetdruck kostenlos mit Dispersionslack
- Nur 5 AT Produktionszeit. Express nur 3-4 Tage
- Große Auswahl an Papieren und Veredelungen
- Recyclingpapier und klimaneutraler Druck möglich, mineralölfreie Farben
- Zwischen 1 und 25.000 Stück stückgenau bestellbar

Jetzt konfigurieren und selbst überzeugen:



LW-FLYERDRUCK.DE



Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Q 09191 72 32 88

10 % Kennenlern-Rabatt für Neukunden

In der Krise eine stabile Friese? Kein Problem! Wir bringen deinen Style wieder auf Kurs. Mit professionellen, kreativen Ideen sorgen wir dafür, dass deine Haar-Krise zur Chance wird.

Komm vorbei und fühl dich großartig!

Einmalig einzulösen nur auf Dienstleistung







Apothekenstraße 15 · 91301 Forchheim · Tel. 09191 - 7 33 56 16

www.hairdesign-forchheim.de



TRÖDELMARKT in Forchheim

Sonntag, 21. September 2025 von 8 bis 16 Uhr

> Lidl Parkplatz Bügstraße 80

Info: 01 75 - 2 46 81 69 oder 01 75 - 2 08 07 62

www.troedelteam-graage.de











Glückszeit – Ambulante Pflege ohne Zeitdruck

Der ambulante Pflegedienst Glückszeit ist Ihr Partner für Pflege und Betreuung in Forchheim, Altendorf, Buttenheim, Eggolsheim & Umland. Wir nehmen uns Zeit. Für Ihre Bedürfnisse, Ihre Fragen und Ihre Lebensgeschichte.

Unsere Leistungen auf einen Blick:

- Pflege nach Zeitkonzept: günstig & entspannt
- Fachkunde bei Demenz, Wundversorgung & Diabetes
- Haushaltshilfe: Unterstützung beim Einkaufen, Putzen oder Wäsche
- ☑ Kontinuität: feste Bezugspflegekraft
- ✓ Information über alle Zuschüsse und Budgets der Krankenkassen
- Kostenfreie Pflegegraderhöhung
- ☑ Beratungsbesuche für die Weiterzahlung Ihres Pflegegeldes
- Transparente Abrechnung: klar verständlich, da nur Zeit abgerechnet wird
- Rezensionen unserer Pflegekunden zu lesen auf www.glueckszeit.de

Jetzt anrufen und ein kostenloses Erstgespräch vereinbaren: 09 51 / 96 43 04 69









- Malerarbeiten
- Tapezieren
- Lackieren
- Innen-/Außenputz
- Wärmedämmung

info@malerei-werner.de

09191 / 6 98 47 22

We Nützel PUTZ UND STUCK

- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Renovierungsarbeiten













